



Anja-Christina Carstensen stellte sich mit sehr persönlichen Bekenntnissen in einem über dreistündigen Gespräch weit über die Inhalte dieses Beitrages Fragen der Redaktion. Foto: Till Scholtz-Knobloch

Der Kritiker ist doch der beste Freund!

■ Anja-Christina Carstensen ist eine der beiden neuen Sprecherinnen vom Bündnis 90/Die Grünen in Görlitz. Die Tochter des ehemaligen schleswig-holsteinischen CDU-Ministerpräsidenten Peter Harry Carstensen ist von daheim geübt, sich an gegensätzlichen Meinungen abzuarbeiten und dabei dennoch die Arbeit des anderen zu schätzen.

(51) weht nun eine neue Brise. Carstensen ist Tochter des einstigen, aus Nordfriesland stammenden, Schleswig-Holsteinischen Ministerpräsidenten Peter Harry Carstensen. Wer aus Nordfriesland von der Halbinsel Nordstrand stammt weiß natürlich: „Diar di Dik liigt es, gair di Flör jest aur“ (Wo der Deich am niedrigsten ist, geht die Flut zuerst herüber). Immerhin ist Nordstrand neben der Insel Pellworm und der Hallig Nordstrandischmoor auch nur der Rest der 1634 durch eine Sturmflut zerrissenen Insel Strand. Und so hat sich Anja-Christina Carstensen bereits 2011 auf für Menschen von der Küste schwindelerregenden 201 Metern Normalhöhennull in Görlitz ihr Plätzchen gesucht. Dabei stellt sie klar, dass nicht Friesisch, sondern Pladdütsch in ihrem Umfeld dominiert hat.

Das unaufgeregte Nebeneinander verschiedener Sprachgruppen, die fließend wechseln – insbesondere auch von Deutschen und Dänen – habe sie so in Görlitz leider nicht gefunden. Vielmehr spüre sie häufig Bitterkeit und Unverständnis.

Ihr Weg in die Ferne sei zunächst dennoch ein Weg familiärer Abnabelung gewesen. „Mit zwölf Jahren war ich schon in der Qunita schulpolitisch aktiv“, bekennt sie und führt das auch darauf zurück, dass man sich im Hause eines Spitzenpolitiklers argumentativ noch mehr ins Zeug legen müsse. „Das ist natürlich eine Aufgabe, sich mit einem geschulten Rhetoriker über das Taschengeld auseinandersetzen zu müssen. Ich habe damals gelernt, aus schwieriger Position heraus etwas begründen zu müssen.“

Fortsetzung im Inmenteil

Aktuell im Innenteil

Görlitz
2025 gibt es keinen Neujahrsempfang vom Oberbürgermeister

Glosse
Der deutsch-polnische Journalistenpreis kostet vergebliche Arbeitszeit

Ludwigsdorf
Was die Bundespolizei an einem Wochenende an der Grenze erlebt

Wissenschaft

Kinder werden zu Studenten

Görlitz. Neugierige Kinder zwischen acht und zwölf Jahren dürfen sich freuen: Die Kinderakademie öffnet wieder ihre Türen. In spannenden Vorlesungen von Forschern erfahren junge Entdecker mehr über die faszinierenden Geheimnisse der Wissenschaft.

Den Auftakt macht die Vorlesung „Wölfe in der Lausitz“, die am Freitag, dem 10. Januar, 16.00 Uhr, im Humboldthaus des Senckenberg-Museums stattfindet. Polnische Kinder können die Vorlesung dank Simultanübersetzung ebenfalls problemlos verfolgen. Weitere Themen bis Mai sind Japan, Meteoriten, die prähistorische Fauna der Grube Messel, Krankenhäuser und das Verhalten im Straßenverkehr.

Die Teilnahme an der Kinderakademie ist kostenlos. Jedes Kind erhält einen eigenen Studentenausweis und am Ende des

Semesters ein Diplom, das die Teilnahme an diesem Bildungsangebot bescheinigt. Die Vorlesungen finden an folgenden Orten statt:

- Senckenberg-Museum für Naturkunde in Görlitz (10. und 24. Januar, 14. März)
- Humboldthaus, Platz des 17. Juni 2 in Görlitz
- Hochschule Zittau/Görlitz (17. Januar, 21. März, 9. Mai) im Großen Hörsaal des Hermann-Heitkamp-Hauses, Furtstraße 2 in Görlitz

Eine Anmeldung für das Semester ist erbeten und kann per E-Mail an kinderakademie@hszg.de oder telefonisch unter (03581) 47 60 52 20 erfolgen. Die Vorlesungen dauern circa 45 Minuten. Eltern sind dazu nicht zugelassen. Mehr unter <https://museumgoerlitz.senckenberg.de/de/kinder-und-ferienangebote/kinderakademie>

Eishockey

Im illustren Feld

Weißwasser/Niesky. Am Samstag, 11. Januar, lädt der Eissport Weißwasser e.V. zum 21. Mal zum legendären „Pokal der Glasmacher“ ein.

Jungen und Mädchen der U11 treten dabei an. Das Ganztagesturnier in der Eisarena Weißwasser startet mit Teams aus ganz Deutschland und Tschechien, darunter den Eisbären Juniors Berlin, dem ETC Crimmitschau, dem ESC Dresden, ESV 03 Chemnitz, den Young Grizzlys Wolfsburg, dem HC Fried-

land (Frýdlant) und auch dem ELV Niesky.

Eröffnet wird das Ganztagesturnier um 8.00 Uhr mit Spielen zwischen Gastgeber Lausitzer Jungfüchse und der Spielgemeinschaft aus Niesky/Jonsdorf sowie dem Spiel ESC Dresden gegen den ESV 03 Chemnitz. Kinderschminken, ganztägige Verpflegung oder das Showtraining der Lausitzer Fuchse während der Turnierpause sorgen für weitere Zerstreuung. *ESW/tsk*



Mit Mannschaften wie den Eisbären Juniors aus Berlin oder den Jungfüchsen aus Weißwasser dürfen sich auch die Nieskyer Nachwuchscracks messen. Foto: Toni Reimann

Finanzen

Bescheide im Januar

Niesky. Kerstin Lubosch vom Sachgebiet Steuern der Stadt Niesky bat im Amtsblatt der Stadt, den Nieskyer Nachrichten, vom 21. Dezember 2024 darum, keine Zahlungen zur Grundsteuer vor Erhalt des neuen Bescheides über die Grundsteuer zu leisten und begründete: „Die neuen Grundsteuerbescheide werden im Januar 2025 verschickt. Jeder Steuerpflichtige erhält einen gesonderten Grundsteuerbescheid für jedes seiner Grundstücke. Auf diesen Bescheiden ist angegeben, wann genau die Zahlungen zur Grundsteuer fällig sind. Für die Steuerschuldner ist zu beachten, dass alle 'alten Bescheide' ab 2025 unwirksam werden. Somit sollten auch keine Vorauszahlungen im Jahr 2025 auf

Grund der alten Bescheide geleistet werden.“ Diese Zahlungsverpflichtungen seien zunächst einmal zum 1. Januar entfallen. Steuerpflichtige sollen im Januar einen gesonderten Grundsteuerbescheid für jedes ihrer Grundstücke separat erhalten. Bei einigen Grundstücken seien jedoch „behördlicherseits noch Prüfungen erforderlich.“ Die Bescheide für diese Grundstücke werden im weiteren Verlauf des Jahres 2025 verteilt. „Bei Nachfragen zur Grundstücksart (Einfamilienhaus, Mietwohngrundstück, Geschäftsgrundstück, bebaute und unbebaute Grundstücke) und zu Messbeträgen bitten wir Sie, sich direkt an das Finanzamt Görlitz zu wenden“, schreibt Kerstin Lubosch. *tsk*

von: MARCCAIN
BEATE HEYMANN STREETCOUTURE
HIGH
Damenmoden
WOMEN'S LINE!
Ina Scholze

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag
11.00 – 18.00 Uhr
Samstag
10.00 – 13.00 Uhr

Hauptmarkt 9 · 02625 Bautzen
☎ (0 35 91) 4 07 37
www.womensline.de www.facebook.com/womensline.de

Winterkollektion

– 50 % reduziert

Der **NIEDERSCHLESISCHE KURIER** präsentiert:

HELGE SCHNEIDER



**EIN MANN UND SEINE MUSIK
TOURNEE 2025**

13 Nov 2025 Messe- und Veranstaltungspark Löbau
Beginn: 20.00 Uhr, Tickets ab 40,55 EUR

Eintrittskarten erhalten Sie in der Geschäftsstelle des Niederschlesischer Kurier, 02826 Görlitz, Dresdener Str. 6
Telefon 0 35 81/47 52-0, im Internet bei Alles-Lausitz.de

Der **NIEDERSCHLESISCHE KURIER** präsentiert:

40 JAHRE DEIN IST MEIN GANZES HERZ HEINZ RUDOLF KUNZE & VERSTÄRKUNG



24 Mai 2025 Messe- und Veranstaltungspark Löbau
Beginn: 20.00 Uhr, Tickets ab 53,05 EUR

Eintrittskarten erhalten Sie in der Geschäftsstelle des Niederschlesischer Kurier, 02826 Görlitz, Dresdener Str. 6
Telefon 0 35 81/47 52-0, im Internet bei Alles-Lausitz.de

BEZAHLTES
AUSDAUERTRAINING
an der frischen Luft!

Unsere Zusteller leisten Großes! Wöchentlich verteilen sie 229.333 Zeitungen in der Region Ostsachsen. Für die einen ist es die Gelegenheit für einen Zusatzverdienst. Andere schätzen die Bewegung an der frischen Luft oder den Kontakt zu anderen Menschen!

KOMMEN SIE INS TEAM! Wir suchen ständig Unterstützung, ob als Urlaubsvertretung oder Zusteller in einem festen Bezirk.

Zurzeit suchen wir in folgenden Orten:

- Ebersbach
- Görlitz (Berlinerstr.)
- Görlitz (Nordstr.)
- Kaltwasser
- Reichenbach
- Kodersdorf
- Stannewisch

Das Mindestalter für eine Mitarbeiter ist 13 Jahre! Für eine Bewerbung registrieren Sie sich bitte im Internet unter: www.Niederschlesischer-Kurier.de oder telefonisch auf unserem Bewerbungsband. Bitte wählen sie dazu die Rufnummer (0 35 91) 48 17 15 und beachten die Bandsange.

NIEDER SCHLESISCHER KURIER Lokalnachrichten Verlagsgesellschaft mbH • Karl-Marx-Str. 4 • 02625 Bautzen
Tel. (03591) 48 17 13 • Fax (03591) 48 17 98 • E-Mail: Zustellung@LN-Verlag.de

Den deutschen Standardbrief ziert nun die Oberlausitz

Region. Gleich zu Beginn des neuen Jahres kommt die Oberlausitz auf den Standardbrief, der nun eine Frankierung von 0,95 Euro erfordert. Die sechste Briefmarke der Sonderpostwertzeichenserie „Sehenswürdigkeiten in Deutschland“ zeigt im Landkreis Görlitz den Azaalen- und Rhododendronpark Kromlau mit der Rakotzbrücke. Im Volksmund wird die im 19. Jahrhundert auf Veranlassung des Gutsbesitzers Herrmann Friedrich Roetschke (1805–1893) aus Basaltsteinen errichtete Brücke auch als Teufelsbrücke bezeichnet. Dafür, dass die Brücke weltbekannt ist, haben nicht zuletzt der deutsche Märchenfilm „Der Zauberlehrling“ (2017) und der US-amerikanische Science-Fiction-Actionfilm „Matrix Resurrections“ (2021) gesorgt. *tsk*



Durch die Spiegelung im Rakotzsee entsteht ein visueller Effekt, der den Bogen der Rakotzbrücke als perfekten Kreis erscheinen lässt. Den Entwurf des seit 2. Januar ausgegebenen Postwertzeichens und des Ersttagsstempels lieferte Chayenn Gutowski aus Bonn. Foto: Bundesfinanzministerium

Immobilienmarkt

Immobilienmarkt: Vermietung, Wohnungsgesuche, Wohnungen, Wohnhäuser, Jänkendorf, IMOGEMA, Junges Paar mit gutem Einkommen, Familie sucht Wohnhaus in Niesky, Familie mit gutem Einkommen sucht in Görlitz, Ihr regionaler Massivhaus-Partner, Grundstücke, Wohnhäuser, Grundstück in Vierkirchen 1460 qm, Baugrundstück in Witthen oder Umgebung, Ihr regionaler Massivhaus-Partner, Grundstücke, Wohnhäuser

Bildungswesen

50 Weinhübler Jahre



Das heutige Freinet-Kinderhaus in der Erich-Weinert-Straße 54 im Gründungsjahr 1975. Foto: Stadt Görlitz

Görlitz. Am 13. Januar 1975 wurde das heutige Freinet-Kinderhaus in der Erich-Weinert-Straße 54 in Görlitz eröffnet. Damit feiert die Kita in diesem Jahr ihr 50-jähriges Bestehen. Am 16. Januar sind von 16.00 bis 18.00 Uhr alle ehemaligen Kinder, Eltern, Großeltern, Freunde, Bekannte, aber auch jeder Neugierige zur Geburtstagsfeier eingeladen. Oberbürgermeister Octavian Ursu wird das Fest um 16.00 Uhr eröffnen. Auf die kleinen Besucher warten Lampenumzug, Foto-Box, Knüppelkuchen und Fahrspaß mit der Kindereisenbahn Huckauf. Für Speisen und Getränke ist gesorgt. Natürlich kann auch das Kitagebäude besichtigt und in Erinnerungen geschwelgt werden. Die Besichtigungen erfolgen aus organisatorischen Gründen in kleinen Gruppen.

Kleinanzeigen-Fundgrube

Kleinanzeigen-Fundgrube: Verkäufe, Katze zugelaufen, Mann mit Haus sucht Frau mit Herz!, Symp. Er, 43 J. sucht auf diesem Wege pass. Gegenstück, Er 49, 1,73m normale Figur sucht nette Begleitlerin, Junger Mann 58 sucht Frau 45-50, Er 65 sucht Sie für Liebe u. Romantik, Bekanntschaften, Sie sucht Ihn, Anzüge eingetroffen, Verk. Holzladewagen mit Kran, Ihr Draht zum NIEDERSCHLESISCHEN KURIER, Wiedersehen, Verschiedenes, Nachtflormarkt, Haushaltsauflösung, Suche Grabpflege in Zodel, Suche VW Golf od. ähnl. mit TÜV, Suche DDR Motorrad, Sonstige Fahrzeuge, Wohnwagen, Motorräder, Suche dringend für Neusalza-Spremberg Haushaltshilfe, freie Stelle Hauswirtschaft, Schlosser + Logistiker, Arzthelferin gesucht, Wirtschaft/Politik, Wirtschaft, Waffenschmiede im Anmarsch, Wirtschaft ist für 2025 pessimistisch, Tiermarkt

Fahrzeugmarkt

Fahrzeugmarkt: Fahrzeugverkäufe, AUTOSCHNÄPPCHENMARKT BAUTZEN, Wir kaufen Ihr Fahrzeug!, Al-Ansari Autohandel, NIEDERSCHLESISCHER KURIER, BARANKAUF FÜR EXPORT! Eldor Automobile, Suchen ständig Gebrauchtwagen, Mofa / Moped, Fahrzeuggesuche, Autohandel Bischofswerda, NIEDERSCHLESISCHER KURIER, Stellenmarkt, Stellenangebote

Fußball

Sieger und Letzter an nur zwei Tagen



Am Samstag war für die F-Jugend der Holtendorfer SV die Welt noch in Ordnung. Foto: Claudia Pieknik

Görlitz/Holtendorf. Zum Jahresbeginn ist die Zeit der Hallenturniere. Die Holtendorfer Spielvereinigung 1956 machte hierbei ganz unterschiedliche Erfahrungen und teilte der Redaktion mit, das erste Januarwochenende habe für ihre Junglöwen der F-Jugend unter einem Fußballstern gestanden. Samstag wurde beim 1. Wintercup des SV Ludwigsdorf 48 in der Görlitzer Schenkendorfhalle und Sonntag in der Rauschwalder Halle beim Neujahrsturnier des GFC Rauschwalde gespielt. Nur eben: „Unterschiedlicher hätten die Turniere nicht verlaufen (können). Wo am Samstag noch ein starker 1. Platz erspielt wurde, konnte dann am Sonntag nur ein 8. Platz von acht Mannschaften gutgeschrieben werden.“ Beim Sieg am Samstag wurden Herwigsdorf, die SpG Rothenburg-Uhmannsdorf, der SV Jänkendorf 90, der SV Aufbau Kodersdorf und der SV Ludwigsdorf 48 auf die weiteren Plätze verwiesen werden. Nach Angaben der HSV, „konnte (der Sieg) durch arrangiertes, mutiges tororientiertes Spiel erkämpft werden. Vieles im Training Erlerntes wurde angewandt und so konnte durch die erzielten 14 Tore in fünf Spielen der 1. Platz (...) errungen werden. Genau dieses fehlte dann unserem Team am Sonntag und so wurden die vielen kleinen Fehler gnadenlos durch die anderen Mannschaften ausgenutzt und es konnte nur ein Tor im gesamten Turnier geschossen werden. So kann man natürlich nicht bei der Medalllenvergabe mitmischen. Trotzdem war viel Spaß und Freude an beiden Tagen dabei und die Lust am Fußballspiel nicht verloren, denn nach dem Turnier ist vor dem Turnier und davon kommen noch einige diesen Winter.“ Das Rauschwalder Turnier am Sonntag gewann der NFV 09 Gelb-Weiß Görlitz vor dem SC Großschweidnitz-Löbau. Dritter wurde der GFC Rauschwalde B, vor seiner A- und C-Formation. Sechster wurde Blau-Weiß Deutsch-Ossig, Siebter der Ostritzer BC und Letzter, die vielleicht noch vom Vortrag euphorisierten Nachwuchskicker der HSV.

Ihr Draht zum NIEDERSCHLESISCHEN KURIER: Wenn Sie auf der Suche nach schneller und kompetenter Unterstützung sind, sind Sie hier genau richtig: Geschäftsstelle Görlitz, Telefonische Anzeigenannahme, Team Zeitungszustellung, Beratung gewerbliche Anzeigen, Wir freuen uns darauf, Ihnen weiterzuhelfen! Zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren – wir sind für Sie da. NIEDERSCHLESISCHER KURIER, Nat. Frau mö. ihre Freizeit mit interess. gereiften Mann verbr. Bin 58/174 schl. Mag Natur, Kultur, Ruhe, Beweg, Zuschr.an: untermpilz@web.de, Wie Old School! Ich versuche es trotzdem, FM BZ, meine Partner? Dann lernen wir uns doch einfach mal kennen! schl. gern jü mit Bild wäre toll.016 33231900Tel/WA, Sie 61/169 mollig NR ev. m. Haus u. Hof sucht netten humorv. agilen handw. begabten Partner f. ernsth. liebeu. u. dauerh. Bez. int. f. Natur, Kultur, Wandern u. Radeln wäre schön. E-Mail: luna1263@gmx.de, Su. MOSAIK Hefte Digidags, Militärfotos, DDR Spielwürfel ab 3cm zu kaufen, BLECHSPIELZEUG: MÄRKLIN - BING u.s.w., Eisenbahnen (Bahnhöfe, Waggon + Loks) sowie DAMPFMASCHINEN alt + uralt (auch defekt) zu fairen Preisen zu kaufen, Simon Club sucht DDR-Mopeds, Münzen von Privat zu kaufen gesucht, 1. und 2. WELTKRIEG! Kaufe: Orden, Urkunden, Uniformen, Fahnen, Helme, Pickelhauben, Mützen, Fotos - auch ganze Alben, Militärspielzeug und...und...und, Suche Motorkettensäge, Holzspalter, Emailleischliff, Oldtimer Fahrrad, Traktor, Motorrad/Moped/Roller, Alles von vor 1950 zu kaufen gesucht!, Suche Motorkettensäge, Holzspalter, Emailleischliff, Oldtimer Fahrrad, Traktor, Motorrad/Moped/Roller, Er sucht Sie, Suchst du wie ich, Mit Dir möchte ich die Reise ins Glück antreten, 55-jähriger Mann aus Bautzen möchte das neue Jahr mit einer Partnerin anfangen, Tiermarkt

Stellenmarkt

Stellenmarkt: Stellenangebote, Suche dringend für Neusalza-Spremberg Haushaltshilfe, freie Stelle Hauswirtschaft, Schlosser + Logistiker, Arzthelferin gesucht, Wirtschaft/Politik, Wirtschaft, Waffenschmiede im Anmarsch, Wirtschaft ist für 2025 pessimistisch, Tiermarkt

In Ihrer „Mannschaft“ ist noch Platz?

In Ihrer „Mannschaft“ ist noch Platz? Mit einer Stellenanzeige im Niederschlesischen Kurier erreichen Sie die richtigen Teamplayer! Unsere Anzeigenprofis helfen Ihnen gern! NIEDERSCHLESISCHER KURIER, 03581 / 47 52-0 anzeigen@LN-Verlag.de

Wirtschaft/Politik, Wirtschaft, Waffenschmiede im Anmarsch, Wirtschaft ist für 2025 pessimistisch, Tiermarkt

Er sucht Sie, Suchst du wie ich, Mit Dir möchte ich die Reise ins Glück antreten, 55-jähriger Mann aus Bautzen möchte das neue Jahr mit einer Partnerin anfangen, Tiermarkt

Notdienste

für den Bereich Görlitz/Niesky

Bereich Görlitz

Ärzte

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst Tel.: 116 117. Bereitschaftspraxis am Städtischen Klinikum Görlitz, Girbigsdorfer Straße 1-3, 02828 Görlitz Allgemeinmedizin (Haus A) Mittwoch, Freitag: 15-19 Uhr

Notfalltelefon

TelefonSeelsorge Tel.: 0800/1110-111 oder -222 Kinder- und Jugendtelefon Von Montag bis Samstag 14-20 Uhr

Zahnärzte

Samstag/Sonntag/Feiertag/Brückentag von 9-11 Uhr 11.12.01.25 Niesky, Praxis Dipl.-Stom. K. Zak, Muskauer Str. 36, 03588/207884

Tierärzte

Tierärztlicher Notfalldienst für Kleintiere: 0 1805 84 37 36, www.vetnotdienst.de Tierärztlicher Notfalldienst für Großtiere an Wochenenden und außerhalb regulärer Sprechstunden

Apotheken

Dienstwechsel jeweils 8.00 Uhr 11.01.25 Görlitz, Humboldt-Apotheke, Demianiplatz 56, 03581/382210 12.01.25 Görlitz, Linden-Apotheke, Reichenbacher Str. 106, 03581/736087 13.01.25 Görlitz, Sonnen-Apotheke, Gersdorfstr. 17, 03581/314050

Bereich Niesky

Ärzte

Den kassenärztlichen Bereitschaftsdienst erfragen Sie bitte über die Leitstelle Tel. 116 117. Bereitschaftspraxis am Diakonischen-Krankenhaus Emmaus Niesky, Piltzstraße 24, 02906 Niesky

Notfalltelefon

TelefonSeelsorge Tel.: 0800/1110-111 oder -222 Kinder- und Jugendtelefon Von Montag bis Samstag 14-20 Uhr

Zahnärzte

Samstag/Sonntag/Feiertag/Brückentage von 9-11 Uhr Niesky und Umgebung www.zahnaerzte-in-sachsen.de/patienten/notdienstsuche/ 11.12.01.25 Niesky, Praxis Dipl.-Stom. K. Zak, Muskauer Str. 36, 03588/207884

Tierärzte

Tierärztlicher Notfalldienst für Kleintiere: 0 1805 84 37 36, www.vetnotdienst.de

Apotheken

Dienstwechsel jeweils 8.00 Uhr 11.01.25 Niesky, Zinzendorf-Apotheke, Hausmannstr. 7, 03588/200966 12.01.05 Rothenburg, Stadt-Apotheke, Priebuser Str. 6, 03589/40550 13.01.25 Niesky, Linden-Apotheke, Kollmer Str. 14, 03588/25290

Politik

Der Kritiker ist doch der beste Freund!

Fortsetzung von Seite 1

Und sie ergänzt: „Man sieht sich auch in jungen Jahren die Reden vom Vater im Plenum an und hält ihm Inhalte dann natürlich auch gerne vor, wenn die Umsetzung einer Idee daheim so eben nicht läuft.“ Im Übrigen habe sie einen Kampf auch außerhalb führen müssen, wenn ein Lehrer etwa verlangte, dass eine staatsbürgerkundliche Erläuterung am Beispiel des Vaters erfolgen solle. Sie habe sich davor stets verwahrt und eingefordert wie andere auch, aus einer allgemeinen Überlegung heraus zu antworten. Vielmehr habe sie manches Verhalten von Lehrern gar als eine „Rache des kleinen Mannes“ empfunden gegenüber der noch kleineren Tochter.

Aus diesem Grund habe sie ihren Weg zunächst in einem Studium der Keramik in Kunst und Design in Polen gesucht. Sie sei erst einmal Exotin gewesen und habe die ganze Bandbreite an Erfahrungen zu Hilfsbereitschaft und Vorbehalten gemacht. Ihr Großvater mütterlicherseits sei mit den ganzen Erfahrungen einer polnisch-deutsch-jiddisch-russisch geprägten Stadt aus Lodsch nach Schleswig-Holstein gekommen und habe christliche Maßstäbe in der Familie gesetzt. „Mein Vater hatte keine Kontakte nach Polen“. So habe sie ohne den alles überstrahlenden Vater einen eigenen Weg vor dem Hintergrund einer anderen familiären Vorprägung suchen können. Das alles ändere aber nichts daran, dass sie und ihr Vater absolut im Reinen seien.

„Ich kannte es, dass es in meinem elterlichen Haushalt Morddrohungen ankamen; wir hatten eine ganz normale Telefonnummer, die für alles genutzt wurde“. Denn ihr Vater habe gar kein Regionalbüro unterhalten. Und wenn wir als Kind ans Telefon gingen, war schon mal das Kanzleramt dran gewesen und verlangte nach dem Vater. „Eine ständige Bedrohung führt zu Achtsamkeit“, sagt sie sehr konzentriert und findet darin auch Positives: „Selbst wenn das die Freizeit einschränkt, ist man auch aus dem Trott raus“. Nur der Gang über den Wochenmarkt habe oft Stunden gedauert. Ihr Vater hätte mit großer Geduld immer allen Rede und Antwort gestanden und am Wochenende selbst auf Nachrichten auf Band reihenweise Rückrufe getätigt. Und das wohlgeachtet nicht im Parteiapparat, sondern gegenüber jedem, der die nicht geheime Nummer im Telefonbuch gefunden habe.

Sie halte dieses Vorbild in Ehren und stellt sich jedem, der das Parteibüro betritt. Zuletzt habe sie sich jedoch geärgert, dass Besucher zwar ihren Dampf abgelassen hätten, dann aber scheinbar irritiert gewesen seien, dass ihr Gesprächsangebot echt war und sich selbst zurückzogen – überdies auch unter Vorspiegelung falscher Tatsachen.

Doch wie lassen sich Unterschiede in politischen Ansichten familiär auffangen? Ihr Vater habe zwar anfangs gesagt: „Du bist echt bei den Grünen?“, doch entscheidender sei seine heutige Anerkennung: „Ich bin bannig stolz auf Dich“, habe er zuletzt gesagt und da-



Den neuen Vorstand führen die beiden neuen Sprecherinnen Ortrud Steinführ (weißer Pullover) und Anja-Christina Carstensen (links neben ihr). Foto: Bündnis 90/Die Grünen

mit vor allem dem Engagement Respekt gezollt. Überdies bekennt sie: „Ich bin so konservativ, dass ich nur bei den Grünen sein kann“, dies zeige sich etwa bei ihrer Ehrfurcht vor dem kulturellen Erbe von Görlitz. Der Umgang bei den Grünen sei dabei hochdemokratisch ohne Überlegenheitsdünkel. Ihr Vater hätte ihr auch schon einmal bei einer Kritik an der CDU Sachsen beigeplücht.

Als Kleingartenvorsitzende habe sie zuletzt erlebt, dass, wenn etwas kompliziert und formal erklärt wird, zu schnell Aufregung herrsche. Mit norddeutscher Bedacht gelte für sie das Prinzip: „Ich suche und probier mal“. Man müsse dabei aber auch dem Prinzip folgen, beim anderen erst einmal eine positive Absicht zu unterstellen.

Besonder nachdrücklich wird Anja-Christina Carstensen, die beiläufig schmunzelnd einräumt, als Kind einmal auf den Schultern von Uwe Barschel gesessen zu haben, bei einer prägenden Erinnerung, mit der sie Auswüchse eines neoliberalen Weltbildes anschaulich machen will. Am Abend als ihr Vater zum Ministerpräsidenten gewählt worden sei, habe sie mit Abscheu erlebt, wie sich Fotografen um die besten Bilder geprügelt hätten. „Das gab es we-

nige Jahre zuvor nicht, doch eine Entlassungswelle einer großen Zeitung hatte nun viele Einzelkämpfer produziert, die nun alle um jedes Bild kämpfen mussten.“

Und genau das sei die gesellschaftliche Gefahr. Ihr Onkel sage immer: „Was ich selber denk und tu, trau ich auch jedem anderen zu.“ Dies sei ebenso eine Gewissheit wie der Umstand, dass sie eine gewisse Durchgeknalltheit schon als Vorteil erachte, damit überhaupt Reflexionen eintreten. Am Ende gilt: „Der Kritiker ist der beste Freund“. Und das klingt so, als gelte dieser Satz noch einmal ganz besonders ihrem Vater.

Dem neuen Vorstand gehören neben den Sprecherinnen Ortrud Steinführ und Anja-Christina Carstensen natürlich weitere Aktivposten an. Dies sind Alexandra Grochowski (36 Jahre, beidseitige Übersetzerin und Geschäftsleiterin vom Meetingpoint Memory Messiaen e.V. sowie der Gedenkstätte Stalag VIII A), Ursula Gerner (72 Jahre, Bürgerrätin und ehemalige Abgeordnete), Joachim Urban (76 Jahre, Rentner) und Martin Bandel (59 Jahre, Orchestermusiker bei der Neuen Lausitzer Philharmonie). Till Scholtz-Knobloch

Familienanzeigen Grüße und Glückwünsche

90. Geburtstag Ein herzliches Dankeschön! meiner Familie, Verwandten, Freunden aus Nah und Fern, den Nachbarn, Gemeindeverwaltung, Kirchengemeinde, Naturpark Kanone Markersdorf, Posaunenchor Ebersbach Holtendorf, Dezember 2024 Horst Zippel

Musik

Jubiläum in Sachen Boogie Woogie

Kunnersdorf. Zum 25. Mal findet am Samstag, 15. Februar 2025 die Boogie-Nacht Kunnersdorf statt. Valentin Klepatzki und Christian Christl als musikalischer Leiter konnten in den letzten zwölf Jahren nationale und internationale Größen aus Blues und Boogie Woogie im Saal des Gerichtskreises Kunnersdorf begrüßen. Zur Jubiläumsveranstaltung be-

reitet Klepatzki ein „Bayoogie Masters Dinner“ zum Thema Rock'n Roll vor. Christian Christl bringt dazu die Rock'n Roll-Zwillinge Bastian Korn (Piano und Gesang) und Benny Korn (Drums) mit nach Kunnersdorf. Auch im Herbst soll es wieder eine Boogie-Nacht geben, am 20. September 2025 hat sich Pianist Frank Muschalle aus Berlin angesagt.

Fachleute in Ihrer Nähe

Bestatter Eva-Maria HINZ Inh.: Sebastian Hinz Tag und Nacht telefonisch erreichbar BESTATTUNGSUNTERNEHMEN August-Bebel-Platz 11 02627 Weißenberg Tel.: 03587/461634 Zinzendorfplatz 16 02906 Niesky Tel.: 03588/209722

Handel / Dienstleistung

zedel ELEKTRO Elektroinstallation + Hausgeräteservice für alle Hausgeräte (03581) 73 02 54 24-Std.-Notdienst (0171) 6 03 18 31 Clara-Zetkin-Straße 1



Janett Conrad und Marcus Kossatz Foto: Bündnis 90/Die Grünen

Blaulicht

Ein Wochenende an der Grenze

Görlitz/Ludwigsdorf/Zentendorf. Häufig erreichen die Redaktion Pressemitteilungen der Bundespolizei im Zusammenhang von Geschehnissen an der Grenze. Ein Dezemberwochenende mag an dieser Stelle unter Ausklammerung des übergroßen Problems illegaler Einreisen als symptomatisch einmal herangezogen werden.

Am Samstagabend wurde etwa ein 27-Jähriger aus Kirgisien festgenommen. Gegen ihn lag ein Haftbefehl der Staatsanwaltschaft Nürnberg-Fürth vor. Er schuldete der Landesjustizkasse Bamberg noch 1.500 Euro Geldstrafe, zu deren Zahlung er Anfang des Jahres vom Amtsgericht Neustadt an der Aisch in Mittelfranken wegen des unerlaubten Entfernens vom Unfallort verurteilt worden war. Weil er diese Summe nicht aufbringen konnte, fand einer der Adventstage für ihn in der Justizvollzugsanstalt sein Ende.

Ebenfalls wegen des unerlaubten Entfernens vom Unfallort war im Mai 2023 ein Litauer vom Amtsgericht Coesfeld zu einer Geldstrafe in Höhe von 90 Euro verurteilt worden. Diese blieb seitdem aber offen. Nun erschien der mittlerweile 64 Jahre alte Verurteilte am Sonntagmorgen und wollte einreisen. Die Einreise fand letztlich auch statt, aber erst nach Zahlung des fälligen Betrags.

Nur wenige Stunden später erfolgte die Festnahme eines ukrainischen Mannes. Der 37-Jährige saß als Beifahrer im Mercedes eines Bekannten. Wäre er selbst der Fahrer des Sprinters gewesen, hätte das möglicher-



BAB-Kontrollen auf dem Rastplatz An der Neißة Foto: Bundespolizei

weise für ein weiteres Problem gesorgt.

Schließlich hatte das Amtsgericht Frankenberg (Eder) wegen fahrlässiger Trunkenheit im Verkehr einerseits einen Strafbefehl erlassen, andererseits aber auch den Entzug der Fahrerlaubnis angeordnet. So aber führte der Ukrainer die Ersatzfreiheitsstrafe abwenden – er zahlte 493,75 Euro. Seinen mitgeführten Führerschein übergab er bei der Gelegenheit den Ordnungshütern.

Bereits am Freitag zuvor war es zur Festnahme eines Pakistaners (36) und eines Polen (31) gekommen. Der 36-Jährige wurde offiziell über die Görlitzer Stadtbrücke von Polen nach Deutschland überstellt. Nachdem das Überstellungsverfahren aber beendet war, brachten ihn Bundespolizisten in die nächstgelegene Justizvollzugsanstalt.

„Sofern er zwischenzeitlich nicht Geld aufbringt, wird er dort die nächsten Wochen verbringen“, hieß es. Gegen den

Überstellten lagen nämlich gleich zwei offene Haftbefehle vor. Dabei ist der erste Vollstreckungshaftbefehl im Februar 2024 von der Staatsanwaltschaft Karlsruhe 600 Euro Strafe wegen unerlaubten Aufenthaltes ohne Aufenthaltstitel, der zweite im Juni von der Staatsanwaltschaft Traunstein 1.180,00 Euro Strafe wegen Erschleichens von Leistungen ausgefertigt worden.

Auf den 31-Jährigen trafen die Beamten in Zentendorf. Bei der Überprüfung seiner Personaler war ans Licht gekommen, dass das Amtsgericht Dresden im Sommer einen Haftbefehl erlassen und dabei die Untersuchungshaft angeordnet hatte. Demnach wird dem Beschuldigten unter anderem Bandendiebstahl vorgeworfen. Der Ermittlungsrichter am Amtsgericht Görlitz setzte den betreffenden Haftbefehl am darauffolgenden Samstag in Vollzug. Anschließend brachte eine Streife den Untersuchungshäftling ins Gefängnis. PM/tsk

Grid of 100 words for a word search puzzle. Includes a central advertisement for 'DIESER PLATZ GENIESST HOHE UND LANG ANHALTENDE BEACHTUNG!' and contact information for anezeigen@LN-Verlag.de.



Erlebnisreise und unvergessliche Flussreisen aus unserem Reisekatalog

9 TAGE RHEIN-MAIN-DONAU MIT DER MS „FRANCE“

08.05. - 16.05.2025



Kommen Sie mit uns auf eine faszinierende Flusskreuzfahrt, die an Vielseitigkeit nicht zu überbieten ist. Es erwartet Sie der viel besungene Rhein, die schöne „blaue Donau“ und der abwechslungsreiche Main. Sie durchfahren den spektakulären Main-Donau-Kanal und erleben die schöne Stadt Mainz, das Wirtschafts- und Handelszentrum Frankfurt, die malerischen Orte Miltenberg und Wertheim, die alte Bischofsstadt Würzburg, das „Schatzkästlein des Reiches“ Nürnberg, die mittelalterliche Stadt Regensburg sowie die herrliche 3-Flüsse-Stadt Passau - Und das alles auf einer Reise!

Highlights der Reise:
 • Kreuzfahrt Straßburg - Mainz - Frankfurt - Miltenberg - Würzburg - Bamberg - Nürnberg - Regensburg - Passau - Linz
 • volle Verpflegung an Bord; Wein, Bier, Wasser, Softgetränke und Espresso zum Mittag- u. Abendessen unlimitiert
 • Stadtführungen Frankfurt, Würzburg, Nürnberg, Regensburg und Passau, Eintritt Walhalla

IHR VORTEILS-PREIS

ab **2.349 €**
 pro Person in der 2-Bett-Kabine

13 TAGE DONAU & EISERNES TOR

11.05. - 23.05.2025
 31.08. - 12.09.2025



Die Donau gilt als „Königin unter den Flüssen“ und bittet auf dieser abwechslungsreichen Flusskreuzfahrt zur Audienz in ihren wohl schönsten Abschnitt. Das Eiserne Tor, einst von unpassierbaren Naturgewalten beherrscht, wurde nun für erholsame Reisen durch seine einzigartigen Landschaften erschlossen. In den Donaumetropolen wie Budapest, Belgrad oder Bratislava gehen Sie vor Anker, um am bunten Stadtleben teilzunehmen. An Bord Ihres modernen Schiffes, der DCS „Amethyst 1“, können Sie diese Vielfalt entspannt und in stilvollem Ambiente genießen.

Highlights der Reise:
 • Kreuzfahrt Passau - Eisernes Tor - Passau
 • volle Verpflegung an Bord
 • viele zubuchbare Ausflüge
 • abendliche Musiktuneralten an Bord
 • tägliches Bordprogramm

IHR VORTEILS-PREIS

ab **2.714 €**
 pro Person in der 2-Bett-Kabine

8 TAGE RHEIN-MOSEL-SAAR MIT DER MS „DUTCH GRACE“

12.06. - 19.06.2025



Auf dieser Reise erwarten Sie gleich drei Flüsse: der sagenumwobene Rhein, die liebliche Mosel und die Saar, der längste Zufluss der Mosel. Genießen Sie zauberhafte Ausblicke, wenn unzählige Burgen und Ruinen, die von einer großen Vergangenheit erzählen, an Ihnen vorbeiziehen. Lassen Sie sich verzaubern von den vielen traditionsreichen Winzerorten, die sich ans Ufer schmiegen und mit ihren beeindruckenden Rebhängen ein wunderbares Landschaftsbild kreieren. Freuen Sie sich auf eine facettenreiche Reise entlang abwechslungsreicher Landschaft und geschichtsträchtiger Orte.

Highlights der Reise:
 • Kreuzfahrt Emmerich - Köln - Koblenz - Cochem - Bernkastel
 • Trier - Saarburg - Saarlouis
 • viele zubuchbare Ausflüge
 • volle Verpflegung an Bord
 • Kapitänsdinner (5-Gang-Menü)
 • täglich Live-Musik

IHR VORTEILS-PREIS

ab **1.529 €**
 pro Person in der 2-Bett-Kabine

8 TAGE VON DER KIELER WOCHE NACH BERLIN

21.06. - 28.06.2025



Die Landeshauptstadt von Schleswig-Holstein, Kiel, ist bekannt durch das jährliche internationale Segelereignis „Kiel Week“. Diese Segelregatta wird seit Ende des 19. Jh. in Kiel ausgerollt und gilt als das größte Segelsportereignis der Welt. Kommen Sie mit uns auf eine einmalige Reise an Bord der MS „Johannes Brahm“ und lernen Sie interessante Städte wie Hamburg, Lüneburg, Wolfsburg, Magdeburg und Potsdam näher kennen! Lassen Sie sich von den schönen Landschaften entlang verschiedener Kanäle, wie z.B. des beeindruckenden Nord-Ostsee-Kanals, verzaubern!

Highlights der Reise:
 • Kreuzfahrt Kiel - Hamburg - Uelzen - Braunschweig - Wolfsburg - Burg b. Magdeburg - Brandenburg - Potsdam - Berlin
 • volle Verpflegung an Bord
 • viele Ausflüge zubuchbar
 • Kapitänsdinner (Abschiedsgetränk in der Bar, 5-Gang-Menü)
 • täglich Live-Musik

IHR VORTEILS-PREIS

ab **2.129 €**
 pro Person in der 2-Bett-Kabine

8 TAGE VON STRALSUND NACH BERLIN

05.07. - 12.07.2025
 26.07. - 02.08.2025



Der besondere Reiz des Landes Mecklenburg-Vorpommern liegt vor allem in seiner Vielfalt der Inseln, der Ostsee und Boddengewässer. Unberührte, ursprüngliche Natur und verträumte Fischerdörfer finden Sie hier ebenso wie pulsierendes Leben in den Badeorten. Die altertümlichen Hansestädte Stralsund und Szczecin zeugen von einer jahrhundertalten und langen Tradition als Seehäfen. Ein Besuch von Kloster Chorin in der landschaftlich reizvollen Schorfheide am Rande der Uckermark sowie unserer pulsierenden Hauptstadt Berlin lassen diese Reise zu einem unvergesslichen Erlebnis werden!

Highlights der Reise:
 • Stralsund - Insel Hiddensee - Insel Rügen - Insel Usedom - Szczecin - Schwedt - Eberswalde - Berlin
 • viele zubuchbare Ausflüge
 • volle Verpflegung an Bord
 • Kapitänsdinner
 • täglich Live-Musik

IHR VORTEILS-PREIS

ab **2.059 €**
 pro Person in der 2-Bett-Kabine

9 TAGE DONAU, DIE „KÖNIGIN DER FLÜSSE“

21.07. - 29.07.2025



Entdecken Sie bei dieser reizvollen Kreuzfahrt vier der sieben Länder, durch die die „schöne, blaue Donau“ ihren Lauf nimmt! An Bord der MS „Fidelio“ führt Sie Ihre Reise durch die liebliche Wachau mit terrassenbedeckten Weinbergen, majestätischen Stiften und mächtigen Burgen, vorbei an Österreichs Hauptstadt Wien bis ins pannonische Tiefland mit den letzten Urwalddlandschaften Mitteleuropas. Ihr Reisebus begleitet Ihr Hotelschiff und bietet Ihnen die Möglichkeit, bei verschiedenen Ausflügen die Sehenswürdigkeiten der Umgebung zu entdecken.

Highlights der Reise:
 • Kreuzfahrt Passau - Budapest
 • volle Verpflegung an Bord
 • viele Ausflüge zubuchbar
 • Besuch Benediktinerstift Melk
 • Kapitänsdinner (Gala-Dinner)

IHR VORTEILS-PREIS

ab **1.639 €**
 pro Person in der 2-Bett-Kabine

8 TAGE ROMANTIK AN RHEIN UND MOSEL

05.09. - 12.09.2025



Vater Rhein und die romantische Mosel laden Sie ein zu dieser zauberhaften Flusskreuzfahrt. Zu jeder Jahreszeit überraschen beide Flüsse mit unzähligen Facetten. Stimmungsvolle Landschaften, verträumte Orte, die sich an die Flussufer schmiegen und von wehrhaften Burgen und Ruinen überragt werden, wechseln sich ab mit wunderbar anzusehenden Rebhängen und ihren traditionsreichen Winzerorten. Sie lernen u.a. Koblenz am „Deutschen Eck“, Cochem und Trier, die älteste Stadt Deutschlands kennen. Und auch Ihr Gaumen wird bei einer Weinprobe verwöhnt.

Highlights der Reise:
 • Kreuzfahrt Köln - Andernach - Koblenz - Beilstein - Bernkastel - Cochem - St. Goar - Mainz
 • viele zubuchbare Ausflüge
 • volle Verpflegung an Bord
 • Kapitänsdinner (5-Gang-Menü)
 • täglich Live-Musik

IHR VORTEILS-PREIS

ab **1.529 €**
 pro Person in der 2-Bett-Kabine

NEU DER NEUE REISE- UND KUR-KATALOG IST DA!

Freuen Sie sich auf 284 Seiten voller neuer Urlaubs-Ideen! Unser druckfrischer Reise- und Kur-Katalog 2025 ist eingetroffen und liegt für Sie bereit. Sichern Sie sich gleich heute Ihr kostenloses Exemplar und stöbern Sie nach Herzenslust in unserer riesengroßen Reiseauswahl.

JETZT KOSTENLOS BESTELLEN

ODER IN EINEM UNSERER REISEBÜROS ABHOLEN



Buchungs-HOTLINE: **03591 – 531 35 43** oder online unter www.ateams.de



Die ausführlichen Reisebeschreibungen inklusive aller Leistungen finden Sie jederzeit auf www.ateams.de

10473301_001825



Willkommen in deiner Welt



hello
 FAMILIE VOGT!
 „MEHR PLATZ ZUM TOBEN“
 genos
 genos-gr.de



Mathilde Wunder
 07.11.2024, 3400 g, 52 cm
 Eltern: Nicole Wunder und Henry Rudolf aus Löbau



Milo
 16.11.2024, 3590 g, 51 cm
 Eltern: Franziska Fiebig und Philipp Kanzler aus Löbau



Eva Louise Reich
 16.11.2024, 3360 g, 50 cm
 Eltern: Sophie Lehmann und Dennis Reich aus Görlitz



Kuno Krause
 24.11.2024, 4000 g, 52 cm
 Eltern: Arite und Michael Krause aus Vierkirchen



Eliana Rose Jovanovic
 30.11.2024, 3450 g, 51 cm
 Mutter: Juliana Jovanovic aus Niesky

In Zusammenarbeit mit
 BabySmile fotografieren
 NIEDER SCHLESISCHER KURIER
 STÄDTISCHES Klinikum Görlitz

PLUSPUNKT APOTHEKE
 Angebot des Monats
IbuHEXAL akut
 400 mg
 20 Filmtabletten
56% sparen
 2,98 € 6,84 €
IbuHEXAL akut
 400 mg
 20 Filmtabletten
20%
 Rabatt auf 1 Artikel Ihrer Wahl aus unserem vorrätigen Sortiment.¹⁾
 1) Gilt nicht für verschreibungspflichtige Produkte, Zusatzungen, Rezepturen, Aktionsangebote, im Botendienst, im Onlineshop. Keine Doppelrabattierung. Ein Gutschein pro Person.
 Gültig: 01/2025



Mia
 01.12.2024, 3430 g, 51 cm
 Eltern: Julia Byhahn und Martin Lucke aus Görlitz



Tim Leon
 06.12.2024, 3800 g, 54 cm
 Eltern: Romana Demuth und Ronny Rosal aus Görlitz



Hans Ludwig Grundmann
 09.12.2024, 3990 g, 52 cm
 Eltern: Jennifer und Daniel Grundmann aus Markersdorf



Rosalie Wendt
 10.12.2024, 3590 g, 53 cm
 Eltern: Sarah und Manuel Wendt aus Häslich/Haselbachtal



Alexander Otto Uwe Adler
 11.12.2024, 3390 g, 51 cm
 Eltern: Anne und Oliver Adler aus Königswartha



Friedrich Dieter Bürger
 14.12.2024, 3650 g, 54 cm
 Eltern: Anna und Thomas Bürger aus Großharthau OT Bühlau



Lenia Ruth
 15.12.2024, 3600 g, 50 cm
 Eltern: Linda und Johannes Klimt aus Ostritz



Jonathan Timm
 19.12.2024, 3850 g, 51 cm
 Eltern: Elisabeth und Stephan Timm aus Boblitz

Familienwohnungen
 Traumhaft ruhig wohnen
 3-Raum-Wohnung, ca. 65m², HP, frisch saniert, Wohnküche mit Fenster, Tageslichtbad mit Wanne, großzügige helle Zimmer, Fußbodenbelag in Holzoptik, grüner Innenhof, Keller, Verfügbar ab 01.04.2025, Luisenau 11, Warmmiete 591 € zzgl. Kautions Bj. 1955, B, 224,40 kWh/(m²a), Erdgas, G
 Mit Einbauküche
 3-Raum-Wohnung, ca. 70m², 3. OG, saniert, offener Wohn-Kochbereich, mod. Bad mit Wanne, helle geräumige Zimmer, großer sonniger Balkon, grüner Innenhof, Keller, Am Wiesengrund 49, Warmmiete 587 € zzgl. Kautions Bj. 1981, V, 72,80 kWh/(m²a), Fernw., B
 Mit Einbauküche
 3-Raum-Wohnung, ca. 77m², 1. OG, saniert, offener Wohn-Kochbereich, mod. Bad mit Wanne, helle geräumige Zimmer, grüner Innenhof, Keller, Zittauer Str. 77, Warmmiete 665 € zzgl. Kautions Bj. 1900, denkmalgeschützt
 TAG Wohnen & Service GmbH
 Mieterbüro Görlitz - Demianiplatz 32
 Mittwoch 13-17 Uhr
 Info 0800 2903000
 www.tag-wohnen.de/goerlitz
TAG wohnen

PLUSPUNKT APOTHEKE
 Berliner Str. 60
 02826 Görlitz
 Tel.: 03581 - 878363
 info@apotheke-in-goerlitz.de
 Inh. Apothekerin Gudrun Scholze e.Kfr.
 www.pluspunkt-apotheke.de

10403001_001825

Lust auf Reisen

Reise- und Ausflugstipps zu Land, zu Luft und auf dem Wasser



Tourismus

Winterfreuden im Fürstentum Liechtenstein

Ein Familienurlaub in Liechtenstein steckt voller Spaß, Abenteuer und Erholung – und die Ski sind natürlich mit dabei, wenn es nach Malbun geht. Das schneesichere Wintersportgebiet wurde bereits mehrfach vom Schweizer Tourismusverband mit dem Gütesiegel „Family Destination“ ausgezeichnet. Kein Wunder, dass sich Kinder in dem überschaubaren Ski-gebiet, das sich auf einer Höhe zwischen 1.600 und 2.000 Metern erstreckt wohlfühlen.

Ein Höhepunkt für die kleinen Skifahrer ist der Malbi-Park. Hier gibt es alles, was sie für unvergessliche Erlebnisse im Schnee brauchen: Auf dem „Malbi-Teppich“ gleiten die kleinen Pistenkönige wie auf einem Förderband 40 Meter bergauf. Im „Malbi-Rondo“-Karrussell üben sie spielerisch das Kurvenfahren oder sie wagen am Übungslift ihre ersten Fahrversuche. Eltern können den Malbi-Park gemeinsam mit ihren Kindern erkunden oder die Betreuung ihrer Lieblinge vertrauensvoll den erfahrenen Schneesportlehrern überlassen. Im Zentrum des Kinderparks befindet sich der Malbi-Hort, ein gemütlicher Treffpunkt, an dem sich Groß und Klein zum Aufwärmen, für einen kleinen Lunch oder einfach für eine kurze Pause versammeln können. Das Dorf Malbun bietet mit seiner Lage

direkt an der Skipiste den perfekten Ausgangspunkt für einen bequemen und erlebnisreichen Skiurlaub für Groß und Klein. Doch nicht nur auf den Pisten, sondern auch abseits davon erwartet die Familien eine Vielzahl an Winterfreuden. Ein unvergessliches Erlebnis für Tierfreunde sind die Lama-Winterwanderungen.

Ausgestattet mit Packeln und Stirnlampen können Familien tagsüber oder in der Abenddämmerung gemeinsam mit den sanftmütigen Lamas durch die verschneiten Winterlandschaften spazieren. Nach einer erlebnisreichen Tour schmeckt ein Käsefondue unter dem funkelnden Sternenhimmel besonders köstlich. Junge Entdecker kommen auf dem Forscherweg in Malbun auf ihre Kosten, wo sie die Natur und den Zauber des winterlichen Bergdorfes erschließen können. Langläufer finden



Das Dorf Malbun bietet mit seiner Lage direkt an der Skipiste den perfekten Ausgangspunkt für einen bequemen und erlebnisreichen Skiurlaub für Groß und Klein. Foto: Marketing Liechtenstein

den auf den malerischen Loipen in Steg ideale Bedingungen, um in aller Ruhe die Stille und Schönheit der Umgebung zu genießen. Der Eisplatz

„Schlucher-Treff“ am Ortseingang von Malbun lädt zum entspannten Eislaufen, Eisstockschießen oder Eishockeyspielen ein.



Verschneite Landschaft Foto: Marketing Liechtenstein

Tourismus

Der Reiseveranstalter ist insolvent: Was nun?

Region. Kurz vor Sommerferienbeginn 2024 hatte die FTI Touristik GmbH Insolvenz angemeldet. Das war zuletzt nicht der einzige insolvente Reiseveranstalter.

Betroffene fragen sich, was das für eine Reise bedeutet. Zunächst ist es wichtig, zwischen Pauschalreisen und individuell gebuchten Einzelreiseleistungen zu unterscheiden. „Verbraucher die eine Pauschalreise

oder ein Reisepaket gebucht haben, sind bei einer Insolvenz grundsätzlich gut abgesichert“, informiert Beate Saupe von der Verbraucherzentrale Sachsen. Reiseveranstalter müssen sich über einen Reisesicherungsfonds oder zumindest über einen Versicherer absichern. Auch Reiseveranstalter aus einem anderen EU-Land müssen eine Insolvenzabsicherung anbieten. Damit soll sichergestellt werden, dass Reisende bei Zahlungsunfähigkeit des Reiseveranstalters ihr Geld zurück erhalten, unabhängig davon, ob die Insolvenz vor Antritt der Reise oder währenddessen eintritt. Betroffene sollten in ihren Reiseunterlagen nach dem sogenannten Sicherungsschein nachsehen. Dort ist der jeweilige Reisefond oder Versicherer benannt, an man sich im Fall einer Insolvenz wenden kann.

Einzelne Reiseleistungen wie zum Beispiel eine Hotelübernachtung oder ein Flug sind nicht über den Sicherungsschein abgesichert. Hier bleibt nur die Möglichkeit, die Forderung nach Eröffnung des Insolvenzverfahrens zur Insolvenztabelle anzumelden. Dabei kann es allerdings auch passieren, dass man gänzlich leer ausgeht. Die Verbraucherzentrale Sachsen hilft im Rahmen einer

Rechtsberatung, ein Beratungstermin kann unter www.verbraucherzentrale-sachsen.de/terminvereinbarung oder unter (0341) 696 29 29 vereinbart werden. Bei Anfragen, die im Zusammenhang mit einem Unternehmen aus einem anderen EU-Mitgliedstaat stehen, können sich Betroffene an das Europäische Verbraucherzentrum Deutschland unter www.evz.de/fragen-beschwerden wenden.

Busreisen Arnd Wendler Oberseifersdorf
Tel.: 03583 708087 Fax: 03583 518876
Weitere Fahrten unter: www.wendler-reisen.de
E-Mail: arnd-wendler@t-online.de

15 Tage Kur in Bad Flinsberg - Sonntagstransfer, ÜN, VP, Anwendungen, p.P. im DZ	ab 586,- €
Rügen mit Störtebeker-Festspielen	
Fahrt, 3 ÜN mit HP, Eintritte, Ausflugsprogramm, Reiseleitung p.P. im DZ	08.07.-11.07.25 660,- €
Harz, Braunlage	
Fahrt, 3 ÜN mit HP, Stadtführungen, Eintritte, Reiseleitung p.P. im DZ	21.09.-24.09.25 465,- €
Grüne Woche - Fahrt, Eintritt	17.01./21.01./23.01.25 55,- €
„Schlachtfest“ auf dem Butterberg - Fahrt, Mittagessen, Kaffeetrinken	29.01.25 75,- €
Staatsoperette Dresden „My fair Lady“ - Fahrt, Mittagessen, Eintritt	
buchbar bis 14.01.25	09.02.25 94,- €
Tanz bei Vera - Fahrt, Kaffeetrinken, Abendessen	22.02./15.03.25 48,- €
Winterausflug auf den Spindlerpass - Fahrt	26.02.25 39,- €
Orchideenschau Dresden - Fahrt, Eintritt	27.03.25 45,- €
Frühlingswanderung rund um das Schloss Moritzburg - Fahrt, Wanderleiter	16.04.25 40,- €
Staatsoperette Dresden „Cabaret“-Premiere - Fahrt, Abendessen, Eintritt	17.04.25 119,- €
Osterlunch auf der Elbe - Fahrt, 11.00 Uhr Schifffahrt mit Mittagessen	20.04.25 95,- €
Staatsoperette Dresden „Polnische Hochzeit“ - Fahrt, Mittagessen, Eintritt	18.05.25 94,- €

ACHTUNG! Bitte beachten Sie für Buchungen und Anfragen unsere Bürozeiten:
Montag bis Freitag von 09.00 -12.00 und 14.00 bis 17.00 Uhr

Reisebüro Richter
persönlich & kompetent

Jakobstraße 4A, 02826 Göritz
Tel. (0 35 81) 4 72 60
reisebuero-richter@web.de
www.reisebuero-richter.de

Saisoneroöffnung - Das Erzgebirge entdecken	27.4. - 30.4.2025..... € 495,-
Güstrow - Zwischen Ostsee und Seenplatte	18.5. - 2.5.2025..... € 895,-
Südtirol - Dolomiten	24.5. - 29.5.2025..... € 795,-
Thüringen - Panoramahotel Oberhof	1.6. - 4.6.2025..... € 495,-
Per Bus und Bahn rund um die Schneekoppe	15.6. - 18.6.2025..... € 495,-
Die Gasteiner Thermalkur	6.7. - 20.7.2025 und 5.10. - 19.10.2025..... € 1.795,-
Das Salzkammergut - Natur und Kultur	10.07. - 15.07.2025..... € 945,-
Ostseeinsel Usedom	3.9. - 7.9.2025..... € 775,-
Thüringer Oktoberfest	11.9. - 14.9.2025..... € 495,-
Faszination Nord-Ostsee-Kanal	23.9. - 27.9.2025..... € 795,-
Typisch Fränkisch - mit Bamberg und Bayreuth	9.10. - 12.10.2025..... € 645,-
Saale und Unstrut - Weinberge und Domstädte	23.10. - 26.10.2025..... € 645,-
Saisonabschlussfahrt Altenberg	9.11. - 11.11.2025..... € 425,-

Unsere Katalog „Richter-Reisen 2025“ erhalten Sie bei uns im Reisebüro oder auf Anforderung per Post.

Ausgewählte Busreisen & Flussreisen 2025

Lassen Sie uns im neuen Reisekatalog blättern und gemeinsam Ihren Urlaub planen!

IHR VORTEIL:
Bei vielen Reisen Transfer ab/an Haustür inklusive*
Im festgelegten PLZ-Bereich lt. Katalog

Exklusive Leistungen bei unseren **FLUSSREISEN**

- Elegante Flussschiffe **INKLUSIVE VOLLPENSION** • Unschlagbares Preis-Leistungsverhältnis • Einzigartige Reiserouten zum **SONDERPREIS** • „Komm mit“ eigene Reiseleitung an Bord • „Komm mit“ Reisebegleiter an Bord • Transfer zum/vom Schiff **INKLUSIVE** • Alle Reisen ab/an Haustür zum/vom Schiff • Transfers zu und von den Häfen und Ausflüge meist mit eigenen „Komm mit“- Reisebussen • **Getränke an Bord von 8:00 bis 24:00 Uhr bei allen Reisen bereits INKLUSIVE!**

Noch einige Kabinen frei auf unserer Frühlings-Flussreise nach Holland!
Nur noch bis **15.1.25** mit **Sonder- rabatt von 100 Euro** pro Person!

Mit MS Elegant Lady zur **Tulpenblüte nach Holland**
7 Tage vom **2.4. - 8.4.25**

Tag	Hafen	An	Ab
2.4.	Anreise Zaandam - Einschiffung		19:00
3.4.	Nijmegen (Rotterdam)	04:00	20:00
4.4.	Zutphen	00:00	14:00
	Kampen	19:00	-
5.4.	Kampen	-	12:00
	Lemmer	15:00	-
6.4.	Lemmer	-	06:00
7.4.	Enkhuizen (Insel Texel)	08:00	23:00
8.4.	Zaandam (Keukenhof)	06:00	-
	Zaandam - Ausschiffung und Rückreise		-

Auf der Donau zum „Eisernen Tor“
mit MS ROUSSE PRESTIGE****
Wien • Esztergom • Budapest • Vukovar • Donji Milanovac • Kataraktenstrecke „Eisernes Tor“ • Belgrad • Kalocsa • Wien
6.6. - 13.6.25 p.P. ab **1.849**

Auf Main und Rhein nach Basel
mit MS LADY CRISTINA****
Frankfurt/Main • Speyer • Breisach • Basel • Straßburg • Frankfurt
12.7. - 17.7.25 p. P. ab **1.299**

Drei-Flüsse-Zauber bis Luxemburg
mit MS LADY CRISTINA****
Frankfurt/Main • Koblenz • Cochem • Trier • Remich/Luxemburg (über Nacht) • Bernkastel-Kues • Zell • Mainz • Frankfurt
17.7.-24.7. / 22.10.-29.10.25* p. P. ab* **1.299**

Auf dem Rhein bis Basel
mit MS VISTASKY****+
Köln • Rudesheim • Mannheim • Speyer • Straßburg • Basel • Breisach • Worms • Köln
8.10. - 15.10.25 p. P. ab **1.399**

Ab Passau nach Frankfurt
mit MS LADY CRISTINA****
Passau • Regensburg • Nürnberg • Bamberg • Würzburg • Aschaffenburg • Frankfurt
16.10. - 22.10.25 p. P. ab **1.349**

MS ELEGANT LADY
Kabinen auf dem Oberdeck mit franz. Balkon
Zaandam (Amsterdam) • Nijmegen (Ausflug Rotterdam buchbar) • Zutphen • Kampen • Lemmer • Enkhuizen (Ausflug auf die Insel Texel buchbar) • Zaandam (Amsterdam und zur Tulpenschau Keukenhof buchbar)
p.P. ab **1.199** (Inklusive Sonderrabatt)

5 Tage Frühlingserwachen am Lago Maggiore
Die „Perle Italiens“ - Hotel direkt am See
✓ Fahrt im **Komm mit** - Reisebus ✓ 4x Übernachtung im Hotel in Baveno ✓ 4x Frühstücksbuffet und Abendessen als 3-Gang-Menü ✓ Begrüßungscocktail ✓ Alle Ausflüge mit örtlicher Reiseleitung ✓ Bootsfahrt Insel Bella und Insel Pescatori ✓ Eintritt Kloster Santa Caterina ✓ Ausflug Comer See und Rundfahrt Lago Maggiore
17.3.-21.3.25 ab **598**

6 Tage Holland zur Zeit der Tulpenblüte
Amsterdam • Rotterdam • Zwolle • Keukenhof
✓ Fahrt im **Komm mit** - Reisebus ✓ 5x Übernachtung im Hotel ✓ 5x Frühstücksbuffet ✓ 5x Abendessen ✓ Eintritt Blumenpark „Keukenhof“ ✓ Stadtrundgang Zwolle ✓ Stadtbesichtigung Amsterdam inklusive Grachtenfahrt ✓ Besuch einer Käseerei ✓ *Bootsfahrt zu den Windmühlen von Kinderdijk* ✓ **Fahrt Rund ums IJsselmeer**
3.4.-8.4. / 29.4.-4.5.**
24.4.-29.4.25* ab **915**

6 Tage Lago Maggiore
Mit Comer See und Centovallibahn
✓ Fahrt im **Komm mit** - Reisebus ✓ 5x Übernachtung im Hotel in Verbania ✓ 5x Frühstücksbuffet ✓ 5x Abendessen als 3-Gang-Menü ✓ Schifffahrt zu den Borromäischen Inseln ✓ Ausflug Comer See ✓ Bootsfahrt Insel San Giulio ✓ Fahrt mit der Centovallibahn von Domodossola nach Locarno ✓ Geführter Stadtpaziergang Locarno ✓ Örtliche Reiseleitung
6.4.-11.4. / 11.5.-16.5. / 29.6.-4.7.
31.8.-5.9. / 12.10.-17.10.25 ab **695**

6 Tage Drei-Länder-Fahrt
Höhepunkte rund um den Bodensee
Konstanz, Insel Mainau Rheinfall Schaffhausen
✓ Fahrt im **Komm mit** - Reisebus ✓ 5x Übernachtung im Hotel ✓ 5x Frühstücksbuffet ✓ 4x Abendessen als 3-Gang-Menü ✓ 1x Winzervesper mit Weinprobe ✓ Schifffahrt Stein am Rhein - Schaffhausen ✓ Stadtführungen in Konstanz und Bregenz ✓ Ausflüge meist mit örtl. Reiseleitung
12.5.-17.5. / 14.7.-19.7.
11.8.-16.8. / 8.9.-13.9.25 ab **749**

4 Tage Ostern im Elsass
Straßburg und Elsässer Weinstraße
✓ Fahrt im **Komm mit** - Reisebus ✓ 3x Übernachtung im Hotel in Kehl-Kork ✓ 3x Frühstücksbuffet ✓ 3x Abendessen als 3-Gang-Menü ✓ Wein- und Cremantprobe in Wolxheim ✓ Stadtführung Straßburg ✓ Fahrt mit dem „kleinen Zug“ in Colmar ✓ Rundfahrt „Elsässer Weinstraße“
18.4.-21.4.25 ab **498**

6 Tage Gardasee
Mediterranes Flair und Verona
✓ Fahrt im **Komm mit** - Reisebus ✓ 5x Übern. im Hotel mit Privatstrand ✓ 5x Frühstücksbuffet ✓ 5x Abendessen als 3-Gang-Menü oder Buffet ✓ Stadtführung in Verona ✓ Schifffahrt Malcesine-Limone-Riva del Garda ✓ Verkostung typischer Limonenprodukte ✓ Eintritt in den Sigurta Landschaftspark ✓ Ausflüge mit örtlicher Reiseleitung
27.4.-2.5. / 20.5.-25.5.25 ab **658**

6 Tage Sechs deutsche Flüsse in sechs Tagen
Lahn • Saar • Neckar • Mosel • Rhein • Main
✓ Fahrt im **Komm mit** - Reisebus ✓ 5x Übernachtung im Hotel ✓ 5x Frühstücksbuffet ✓ 5x Abendessen als 3-Gang-Menü ✓ Weinprobe an der Mosel ✓ 6 Schifffahrten **INKLUSIVE**: ab/bis Limburg, Bernkastel - Traben-Trarbach, Zur Saar-schleife, St. Goarshausen - Rudesheim, Neckarsteinach - Heidelberg, Main ✓ Stadtführung Heidelberg und Trier ✓ Sekt-Empfang Neckarschiff
1.6.-6.6. / 27.7.-1.8.
21.9.-26.9.25 ab **885**

Grüne Woche
Tagesfahrt
23.1.25 € 54
25.1.25 € 59

- Fahrt im modernen Reisebus
- Bordservice
- Aufenthalt ca. 10:00 bis 16:00 Uhr
- Tagesticket **INKLUSIVE**

8 Tage Norwegen - zauberhafte Welt der Fjorde
Mit Geirangerfjord und Atlantikstraße
✓ Rundreise im **Komm mit** - Reisebus ✓ Fährüberfahrt Kiel - Göteborg in 2-Bett-Kabinen/DU/WC ✓ Frühstücksbuffet auf der Fährüberfahrt ✓ Abendbuffet inklusive Getränke (offen) während der Fährüberfahrt ✓ 6x Übernachtung in Hotels, davon 1x Hamar, 1x Fosnavåg, 1x Førde, 1x Bergen, 1x Stavanger, 1x Kolding ✓ 6x Frühstücksbuffet in den Hotels ✓ 6x Abendessen als 3-Gang-Menü oder Buffet ✓ Fahrt mit der Raumabahn Dombas-Andalsnes ✓ ca. 1 std. Kreuzfahrt auf dem Geirangerfjord ✓ Schifffahrt Bergen - Stavanger (ca. 5-6 Std.) ✓ Fährüberfahrt Kristiansand - Hirtshals ✓ Stadtführung in Bergen und Oslo ✓ alle inmemorwegischen Fahren
10.6.-17.6. / 8.7.-15.7.
12.8.-19.8.25 ab **1.525**

Komm mit
Ihr fairer Reisepartner in Sachsen

BUSREISEN & FLUSSREISEN 2025

Fordern Sie unseren Reisekatalog 2025 gleich telefonisch oder per mail an!

Komm mit
www.komm-mit-reisen.eu
info@komm-mit-reisen.de

Kottmar OT EIBAU, Neueibauer Str. 19a
03586 - 78 18 18

Erinnerung!
Wir haben unseren Jahresbeitrag erhöht: auf 90,00 EUR Sozialbeitrag 60,00 EUR.
Ihr Mieterverein Görlitz
☎ 0 35 81 40 30 90

Winter-bei Dreieckl 20 % auf Möbel & Kunst.
Klosterplatz 16, Görlitz

ALTRIEB
MITTE PAELLA
RUMHILFEAN
EBERT ERDUNG
USA OEHREIBIS
EINNDIREKT
AMUN
ET
NIE
STAR
S
SOG
MINE
RELUS
HEILUNG TUNKE
T GEBEN L
DATTEL POLAR
OLE REEP A GA
MARONE EISEN

Lösung unseres letzten Rätsels

Finanzen/Politik

Mit welchem Auto zu welchem Neujahrsempfang?

Görlitz. Der Niederschlesische Kurier kann erstmals nicht von einem Neujahrsempfang durch den Görlitzer Oberbürgermeister berichten. Octavian Ursu teilte der Redaktion mit: „Nach den Neujahrsempfängen im Jahr 2020 in der Schenken-dorff-Halle und nach coronabe-dingter Pause im Jahr 2023 bei Siemens energy sowie 2024 bei Alstom, habe ich mich dazu ent-schieden, im Jahr 2025 keinen Neujahrsempfang auszurichten.“

Leider ist derzeit die zukünftige Finanzausstattung des Bundes, des Landes, der Landkreise und auch der Kommunen nicht geklärt. Weder der Freistaat Sachsen, noch der Landkreis Görlitz, noch die Stadt Görlitz haben bisher einen beschlossenen Haushalt für 2025/2026. Fest steht, dass die finanzielle Lage, vor allem der Kommunen, im kommenden Jahr nicht einfacher wird.“ Ihm sei es insofern wichtig, „ein Zeichen der Zurückhaltung zu setzen und alle Kraft für die Gestaltung und weitere Entwicklung unserer Europastadt“ (...) aufzubringen. Über die aktuellen Vorhaben und Ziele werde ich Sie dennoch zu Beginn des neuen Jahres 2025 in Form einer Neujahrsansprache – informieren.“

Fast zeitgleich mit dem Brief des Oberbürgermeisters hatte ein sich namentlich nicht outen-der Leser der Redaktion geschrieben: „Soeben habe ich einen Bericht gehört, dass verschiedene Oberbürgermeister in Sachsen und in anderen Bundesländern ihr Dienstfahrzeug abgeben haben und ihre Termine mit öffentlichen Verkehrsmitteln beziehungsweise mit dem Fahrrad absolvieren und

dazu noch ihren Parkplatz am Rathaus den Gästen zur Verfügung stellen. Somit wird den entsprechenden Städten einiges an Geld, unter anderem für das Fahrzeug gespart.“

Diese Frage gab die Redaktion an die Stadt Görlitz weiter, für die Annegret Oberdorfer antwortete: „Es gibt ein Dienstfahrzeug, das vom Oberbürgermeister beziehungsweise vom Bürgermeister in seiner Stellvertretung genutzt wird.“ Darüber hinaus würden regelmäßig auch Kollegen der Stadtverwaltung hier mitfahren. Dadurch könnten Synergien erzeugt, also Arbeitszeit und zusätzliche Fahrtkosten gespart werden. „Durch die Auswahl eines anderen Fahrzeugs wurden die Kosten für das Dienstfahrzeug bereits Ende 2023 deutlich um rund zwei Drittel gesenkt. Das Dienstfahrzeug wird aufgrund Termindichte sowohl für Fahrten innerhalb der Stadt als auch für Fahrten außerhalb von Görlitz, die aufgrund verschiedener Funktionen, Aufgaben und Gremiensitzungen notwendig sind, ausschließlich dienstlich als Arbeitsmittel genutzt. Im Fahrzeug ist mobiles Arbeiten, das heißt sowohl Telefongespräche und Videokonferenzen als auch Schriftverkehr am Laptop mit vertraulichen Daten, möglich. Wann immer es zeitlich möglich ist, nehmen Oberbürgermeister und Bürgermeister Termine innerhalb der Stadt zu Fuß wahr.“

Fahrten, die Oberbürgermeister beziehungsweise Bürgermeister mit dem Privatfahrzeug absolvieren würden, müssten auf Grundlage des Bundesreisekostengesetzes per Kilometerpauschale ebenfalls über die Stadt Görlitz abgelolten wer-

Finanzen

Gold für die Freunde von Eichendorffs Taugenichts

Berlin. Nicht nur Briefmarkensammler finden 2025 einen regionalen Bezug mit der Briefmark der Rakotzbrücke (siehe Titelseite unten). Auch Numismatiker dürfen sich freuen. Unter den elf Ankündigungen der Sammler- und Gedenkmünzen der Bundesrepublik für 2025 wird das wohl berühmteste Werk des schlesischen Romantikers Joseph Freiherr von Eichendorff im Oktober gewürdigt. Sie erscheint quasi als Premium-Produkt im Rahmen der 100-Euro-Goldmünzenserie „Meisterwerke der deutschen Literatur“. Die Bundesregierung hatte die Emission im De-

zember 2024 beschlossen. Die Münze stellt die dritte Ausgabe im Rahmen der achteiligen Serie „Meisterwerke der deutschen Literatur“ dar, bei der im Zeitraum von 2023 bis 2030 jährlich eine Münze erscheint. Sie soll – wie die bisherigen deutschen 100-Euro-Goldmünzen – aus Feingold (999,9 Tausendteile) bestehen. Ihre Masse wird 15,55 Gramm und der Durchmesser 28 mm betragen. Der Entwurf der Münze stammt von dem Künstler Bastian Prillwitz aus Berlin. Der Münzrand

wird geriffelt ausgeführt. Joseph Freiherr von Eichendorff wurde 1788 auf Schloss Lubowitz bei Ratibor (Raci-bórz) geboren. Ein Nachguss des 1909 vor dem Landratsamt in Ratibor aufgestellten Eichendorffdenkmals wurde 1994 auf Initiative von Blasius Hanczuch an gleicher Stelle neu errichtet. Blasius Hanczuch gilt als einer der Gründerväter der erst zur politischen Wende 1989 anerkannten deutschen Volksgruppe in Polen.

Till Scholtz-Knobloch



Die Münzoberfläche nennt das große Werk der Romantik, nicht jedoch ihren Urheber Eichendorff. Foto: Hans-Joachim Wuthenow

Politik

Truppen- und Flugbewegung

Region. Im Januar sind „Übungsvorhaben des Fallschirmjägerregiments 26 auf dem Truppenübungsplatz Oberlausitz“ angekündigt. Der Kommandeur des Fallschirmjägerregiments, Oberst Henkel, und der Kommandant des Truppenübungsplatzes Oberlausitz, Oberstleutnant Pierschel, informieren die Presse dazu am Mittwoch.

Vorab war als Ziel jedoch bereits kommuniziert worden, so „die regionale Bevölkerung über die Übungstätigkeiten selbst und damit verbundene mögliche Effekte wie Truppen-, Fahrzeug- oder Flugbewegungen in der Region im Vorfeld zu informieren.“

Blasius Hanczuch mit der Gussform für den Eichendorffkopf des rekonstruierten Denkmals
Foto: Till Scholtz-Knobloch

Wirtschaft

Porta wird von XXXLutz übernommen

Porta Westfalica/Görlitz. Möbelgigant XXXLutz hat den Kauf und damit die Übernahme der Porta-Möbelgruppe aus dem westfälischen Porta Westfalica

bei Minden angekündigt. Damit sollte auch das Görlitzer Porta-Haus bald unter neuem Namen firmieren. Unter welchem Namen die übernommenen Märkte von Porta betrieben werden, ist allerdings noch unklar. Nach eigenen Angaben hat XXXLutz über 370 Möbelhäuser in 14 Ländern.

tsk

In Gedenken an unsere Lieben

Tiefbewegt von der aufrichtigen Anteilnahme und den zahlreichen Beweisen des Mitgefühls durch ehrendes Geleit, stillen Händedruck, herzlich geschriebenen Worte, Blumen und Geldzuwendungen zum Abschied unserer lieben Mutti

Ingeborg König

sagen wir auf diesem Wege allen Verwandten, Nachbarn und Freunden danke.

Besonderer Dank gilt der Tagespflege in Weinhübel, dem Redner Herrn Hohlfeld, dem Posaunisten Herrn Bewerich sowie dem Görlitzer Bestattungshaus Ullrich.

In liebevoller Erinnerung
Sohn Ralf
Tochter Simone mit Familie
Görlitz, im Januar 2025

Deine Hände, die nie müde und im Leben viel geschafft, haben nun die Ruh' gefunden, weil gebrochen deine Kraft.

Wir nehmen Abschied von meinem lieben Ehemann, unserem Vati, Opa, Bruder, Schwager und Freund

Udo Schneider
* 19.07.1954 † 21.12.2024

In Liebe
Seine Brigitte
Söhne Rinaldo und Ronny mit Familien
Seine Enkelkinder Adrian, Kai, Dennis und Viviana
Brüder Axel und Olaf mit Familien
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 17.01.2025, um 11.30 Uhr auf dem Friedhof in See statt.

Du bist nicht mehr hier, dein Platz ist leer, aber du hast einen festen Platz in unseren Herzen.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Ehefrau, unserer allerbesten Mutti, Schwiegermutter, Oma, Schwester, Schwägerin und Tante

Doris Haupt
geb. Dubian
* 27.6.1943 † 15.12.2024

Du fehlst uns
dein Wolfgang
Tochter Silvana mit Bernd
Enkel Jörg und Paulina, Sven und Hanna
Geschwister Dieter und Christel
mit Familien
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier findet am Samstag, dem 18.1.2025, 11 Uhr in der Halle Zodel statt. Im Anschluss geleiten wir die Urne zu ihrer letzten Ruhestätte.

Und immer sind irgendwo Bilder, Augenblicke und Gefühle. Sie werden uns immer an Dich erinnern.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Marianne Hiller
geb. Schubert
* 29.9.1934 † 26.12.2024

In stiller Trauer
Sohn Klaus mit Marion
Sohn Norbert mit Manuela
Tochter Manuela mit Oliver
Tochter Jana mit Olaf
Enkelin Madeleine mit Maxi
sowie Ihre Urenkel Isabella, Lion, Paul und Charlotte

Die Trauerfeier findet am Montag, dem 20.1.2025, 14.30 Uhr im Görlitzer Krematorium statt. Im Anschluss geleiten wir die Urne zu ihrer letzten Ruhestätte.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer

Irmgrid Liebig
geb. Feist
* 19.4.1929 † 19.12.2024

Sie lebt in unseren Herzen
ihr Hans
Sohn Carsten mit Katja
Tochter Birgit mit Horst
Enkel Roman mit Mira und Hugo
Enkelin Anne
Enkelin Julia mit Phillip
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 24.1.2025, 13.30 Uhr im Urnenfeerraum des Görlitzer Krematoriums statt; anschließend geleiten wir sie zu ihrer letzten Ruhestätte.

Wer so gewirkt wie du im Leben, wer erfüllte seine Pflicht und stets sein Bestes hat gegeben, der stirbt auch im Tode nicht.

Roswitha Ihns
geb. Hämisch
* 23.07.1941 † 27.12.2024

In Liebe und Dankbarkeit
Dein Sohn Dietmar mit Margit
Deine Tochter Simone mit Lutz
Bruder Eberhard mit Familie
Deine Enkelkinder Oliver, Sophie mit Max und Lea mit Felix
sowie alle Anverwandte

Die Trauerfeier findet am Montag, dem 20.01.2025, um 14.30 Uhr in der städt. Feierhalle auf dem Friedhof zu Reichenbach statt.

Bestattungshaus Fieber

Ein langes, mit Liebe erfülltes Leben ging zu Ende.

Werner Hänel

* 27.8.1935 † 11.12.2024

In dankbarer Erinnerung
seiner Hildegard
seiner Kinder Ilona und Ralf
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier findet am Mittwoch, dem 22.1.2025, 10.30 Uhr im Urnenfeerraum des Görlitzer Krematoriums statt; anschließend geleiten wir ihn zu seiner letzten Ruhestätte.

26766201_001824

Wenn die Kraft versiegt, die Sonne nicht mehr wärmt,
dann ist der ewige Friede eine Erlösung.

Rosemarie Köck

geb. Langneff
* 25.7.1937 † 22.12.2024

In Liebe und Dankbarkeit
Birgit mit Thomas
Simone mit Ingo und Nina
Lysann mit Daniel und Aaron
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 31.1.2025, 12.30 Uhr in der Feierhalle des Görlitzer Krematoriums statt; anschließend geleiten wir sie zu ihrer letzten Ruhestätte.

27427101_001824

Als die Kraft zu
Ende war, hat uns

Steffen

nicht verlassen ... er ist
nur vorausgegangen!

23.8.1970 – 15.11.2024

...auf Deinem
letzten Wege haben wir
Dich am 06.12.2024
begleiten dürfen.

Deiner Familie und
Deinen Freunden
wirst Du für immer
im Herzen bleiben.

Görlitz, anno 2024

10352401_001825

Seid nicht traurig,
das ich nun nicht mehr bei Euch sein kann.
Ich hatte ein schönes Leben und bin für die
vielen Jahre, die ich mit Euch verbringen durfte,
unendlich dankbar.

In stiller Trauer nehmen
wir Abschied von

Adolf Dieckmann

* 15.10.1930 † 02.01.2025

In liebevoller Erinnerung
Silvia und Manfred Krause mit Familie
Tochter Elke und Rüdiger Hartmann mit Familie
Sohn Andreas und Ilona Dieckmann mit Familie

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung
findet am Samstag, dem 11.01.2025, um 14.30 Uhr
auf dem Friedhof in Schwarzenau statt.

Mücka, Bad Berleburg, im Januar 2025

10295401_001825

Danksagung

Nachdem wir Abschied genommen haben von
meinem Lieben Mann, Vater, Opa und Uropa

Heinz Herrmann

möchten wir uns bei allen Freunden
und Bekannten, die uns durch Worte,
Schrift, Blumen und Geldzuwendungen
ihre Anteilnahme und Mitgefühl
gezeigt haben bedanken.

Ein Besonderer Dank gilt dem
Pflegepersonal „Am Kupper“ in
Obercunnersdorf für ihre jahrelange
Pflege und Betreuung.

Unser Dank gilt auch der Trauerrednerin
Frau Tina Simler für ihre
einfühlsamen und tröstenden Worte
und dem Bestattungshaus Abschied.

In stiller Trauer
Brigitte Herrmann
Im Namen aller Angehörigen

Löbau, im Januar 2025

Bestattungshaus Abschied Löbau

10301201_001825

Wer nicht mehr unter uns ist,
bleibt uns dennoch im Herzen.

In dankbarer Erinnerung an ein Leben
voll Liebe und Güte nehmen wir
Abschied von unserer

Helga Barth

geb. Roder
* 31.5.1940 † 29.12.2024

Sie bleibt uns unvergessen
Tochter Carola und Steffen
Enkelin Doreen mit Stefan
Urenkel Konstantin
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 24.1.2025, 14 Uhr
im Gemeinderaum Görlitz-Weinhübel statt;
anschließend geleiten wir sie zu ihrer letzten Ruhestätte.

10145001_001825

Zufrieden im Leben, geduldig im Leid,
schlaf wohl liebe Mutter, für alle Zeit.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer
lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester,
Schwägerin und Tante

Ruth Horschig

geb. Heinrich
* 20.11.1936 † 27.12.2024

In stiller Trauer
Sohn Jürgen mit Steffi
Tochter Iris mit Frank
ihre lieben Enkel und Urenkel
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet im engsten
Familienkreis auf dem Friedhof in See statt.

10145001_001825

Zufrieden im Leben, geduldig im Leid,
schlafe wohl für alle Zeit.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von meinem lieben Ehemann, unserem Vati,
Schwiegervati, Opa, Schwager und Onkel

Hans-Robert Eggebrecht

* 23.07.1949 † 29.12.2024

In stiller Trauer
Ehefrau Doris
Tochter Daniela mit Amalia, Elise und Georg
Tochter Christina mit Henry und Victoria
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet
am Samstag, dem 25.01.2025, um 11.00 Uhr auf
dem Friedhof in See statt.

10168901_001825

Dich zu verlieren war unsagbar schwer,
dich zu vermissen noch viel mehr.

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied
von meiner herzenguten Mutti,
unserer lieben Schwägerin, Tante,
Cousine und Großcousine

Ilse Rautenberg

geb. Welzel
* 25.4.1941 † 28.12.2024

In Liebe und Dankbarkeit
ihre Tochter Marlies
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier findet auf Wunsch der Verstorbenen
im engsten Familien- und Freundeskreis statt.

10153701_001825

Aus unserem Leben bist du gegangen,
in unseren Herzen wirst du bleiben.

In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied von
meiner lieben Ehefrau,
unserer Mutti, Schwiegermutter,
Oma, Uroma, Schwägerin und Tante

Helga Buchelt

geb. Kühn
* 30.11.1936 † 05.01.2025

In stiller Trauer
Ehemann Werner
Tochter Elke mit Bernd
Sohn Uwe mit Kornelia
ihre lieben Enkel Dirk mit Constanze,
Jana mit Eike, Anja mit Ronny
und Jenny mit Jens
ihre lieben Urenkel Finn-David, Hannah,
Heidi und Karlotta
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 17.01.2025,
um 11.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Niesky statt.
Anschließend erfolgt die Urnenbeisetzung
auf dem Ödernitzer Friedhof.

10290901_001825

Danke,

für all die liebevollen Beweise der herzlichen
Anteilnahme beim Abschied von unserem lieben

Daniel Naß

Sie waren für uns, gerade in diesen
schweren Stunden, Trost und Hilfe
zugleich.

In liebevoller Erinnerung
Yvonne und Roswitha im Namen
der Familie

Reichenbach, im Januar 2025

10163701_001825

Danksagung

Überwältigt von der großen Anteilnahme,
für alle Zeichen der Verbundenheit und Wertschätzung
sowie für das ehrende Geleit zur letzten
Ruhestätte unseres lieben

Bernd Kochte

sagen wir von Herzen Danke.

In liebevoller Erinnerung:
Ehefrau Christina und Kinder
Andreas und Birgit mit Familien

Tetta, im Dezember 2024

10379901_001825

Seele des Menschen, wie gleichst du dem Wasser,
Schicksal des Menschen, wie gleichst du dem Wind!
Goethe

Traurig müssen wir Abschied nehmen von
meinem lieben Ehemann, Vater, Sohn,
Bruder und Schwiegersohn

Jürgen Scheibler

* 04. Februar 1959 † 29. Dezember 2024

In liebevoller Erinnerung und
voller Dankbarkeit.
Ines und Eric Scheibler
Thea Scheibler
Gerd und Gabriele Scheibler
Doris Martin
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 17.01.2025,
um 13.30 Uhr in der Kirche Dittersbach a.d. Eigen statt.
Die Urnenbeisetzung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt
im engen Familienkreis. Von größerem Blumenschmuck
bitten wir freundlich Abstand zu nehmen.

10227301_001825

Wir sind so lang gegangen, durch Glück und auch durch Leid.
Was wir auch angefangen, wir waren stets zu zweit.
Nun bist Du fort gegangen, zurück bleib' ich allein,
jedoch in meinem Herzen, wirst Du stets bei mir sein.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen Abschied von
meinem lieben Ehemann, unserem herzenguten Vati,
Schwiegervater, Opa und Bruder

Günter Borsch

* 08.01.1944 † 24.12.2024

In liebevoller Erinnerung
Ehefrau Karin
Tochter Silke
Tochter Ines mit Guido
Enkeltochter Nadine
Bruder Klaus und Steffen
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 24. Januar 2025,
14.30 Uhr in der kleinen Feierhalle des Krematoriums Görlitz
statt. Anschließend wird die Urne beigesetzt.

10341401_001825

Sie haben einen geliebten Menschen
verloren und möchten gemeinsam
trauern oder gedenken?

Dann hilft Ihnen eine Traueranzeige in Ihrem
Niederschlesischen Kurier.

Zuverlässig erreichen Sie mit unserer Zeitung Verwandte,
Freunde, Bekannte, Nachbarn und Weggefährten -
auch ohne Abo-Zeitung.

Unsere Mustermappen finden Sie in unseren Geschäftsstellen
in Bautzen und Görlitz und bei allen Bestattungs-
unternehmen der Region:

- Unterstützung bei der Formulierung und Gestaltung
- große Auswahl weltlicher und religiöser Trauersprüche
- Verwendung Ihrer Fotos – zahlreiche Trauermotive
und -hintergründe vorrätig

Niederschlesischer Kurier · Dresdener Str. 6 · 02826 Görlitz
Telefon: (03581) 47 52-0 · trauer@LN-Verlag.de

Mo und Do: 09.00 – 13.00 Uhr und 13.30 – 16.00 Uhr
Di und Mi: 09.00 – 13.00 Uhr und 13.30 – 17.00 Uhr
Fr geschlossen

10436501_001825

Wir sind dankbar für den langen Weg, den wir
miteinander gehen durften und nehmen traurig
Abschied von meinem lieben Ehemann, unserem
Vater, Groß- und Urgroßvater, Schwager und Onkel

Manfred Lange

* 21. Oktober 1938 † 25. Dezember 2024

In stillem Gedenken
seiner Inge

Tochter Sabine mit Rolf
Tochter Andrea
Tochter Heike mit Mario
seiner 7 Enkel und 9 Urenkel
Schwägerin Renate mit Horst
Schwägerin Karin
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 24. Januar 2025,
12.30 Uhr im Krematorium Görlitz statt.
Anschließend geleiten wir seine Urne zur letzten Ruhestätte.



10138601_001825

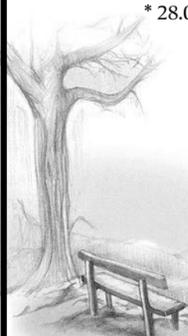
Als die Kraft zu Ende ging,
war 's kein Sterben, war 's Erlösung.

Horst Radisch

* 28.04.1932 † 20.12.2024

In liebevoller Erinnerung
Deine Kinder Monika, Silvia,
Achim und Karin mit Familien
Deine lieben Enkel und Urenkel
sowie deine Brüder Eckehardt und
Reiner mit Familien

Die Trauerfeier mit anschließender
Urnenbeisetzung findet am Montag,
den 20.01.2025, um 10.30 Uhr
im Krematorium Görlitz statt.



27427801_001824

Ich wär so gern bei euch geblieben,
doch das Schicksal sagte nein.
Lasst mich in stillen Stunden,
in Gedanken bei euch sein.

Nach langer schwerer Krankheit entschlief
mein Ehemann, unser Vater, Schwiegervater,
Opa, Bruder, Schwager, Onkel und Cousin

Reinhard Petrick

* 06.02.1947 † 14.12.2024

In stiller Trauer
Ehefrau Rosemarie
Sohn Enrico
Tochter Daniela mit René
Enkeltochter Angelik
Bruder Eckehardt mit Familie
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung
findet am Dienstag, dem 14.01.2025,
um 13.00 Uhr auf dem Friedhof
in Mücka statt.



10278401_001825

Der Weg ins Jenseits
ist unergründlich wohin
er auch führt aber
die Seele bleibt.

Verbindlichsten Dank
allen Verwandten, Bekannten,
Nachbarn und ehemaligen
Kollegen für das entgegen-
gebrachte Mitgefühl in Form
von Blumen, gesprochen und
geschriebenen Worten sowie
Zuwendungen für meinen
verstorbenen Vater

Hans Günther Zimmermann

Weiterer Dank gilt
dem Bestattungshaus Barthel,
dem Redner Herrn Arlet,
Frau Pfarrerin Pietsch,
dem Blumenladen Friedrich
und dem Pflegedienst.

In stillem Gedenken
Sohn Torsten

Niesky, im Dezember 2024



10168401_001825

Danksagung



Ruth Hatzinger

geb. Jesche

Herzlichen Dank sagen wir allen,
die gemeinsam mit uns Abschied nahmen
und unsere Mutter auf ihrem letzten
Weg begleiteten.

Unser besonderer Dank gilt den Mitarbeitern
des Seniorenzentrum „Am Stadtpark“ in Görlitz
für ihre fürsorgliche Begleitung sowie
dem Pfarrer Swoboda und dem
Bestattungshaus Dräger für die würdevolle
Gestaltung der Beerdigung.

Ihre Töchter
Hannelore, Ingrid und Angela
mit ihren Familien

10425601_001825

Die Erinnerung ist das einzige Paradies,
aus dem wir nicht vertrieben werden können.
(Jean Paul)

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich nach dem Tod
meiner lieben Mutter und Großmutter

Irmgard Mielchen

mit uns verbunden fühlten.

Besonders danken wir dem Hausarzt Herrn Dr. Gerd Scholze
mit seinem Team, den Ärzten und Schwestern der Station 3
des Emmaus Krankenhauses Niesky, dem SAPV-Team,
meiner Cousine Martina, der Rednerin Frau Kluge,
dem Schulcafé Ost, dem Blumenhaus Püschel sowie
dem Bestattungshaus Barthel für die würdevolle
Gestaltung der Trauerfeier.

In Liebe und Dankbarkeit
Tochter Gisela Höra
und Kinder

Kaltwasser, im Dezember 2024



27056201_001825

Alexander Brendel

14.4.1959 – 9.12.2024



Danksagung

Traurig, ihn zu verlieren, erleichtert ihn erlöst zu wissen,
dankbar mit ihm gelebt zu haben.

Herzlichen Dank

für tröstende Worte, gesprochen und geschrieben,
für einen Händedruck, eine Umarmung wenn die Worte
fehlen, für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft.

Danke an seine Mutti Ingrid, meine Mutti Sigrit,
seine Geschwister Frank, Undine und Gabi.
Danke an Hanni und Martina.
Danke an das SAPV-Team sowie an die Physiotherapie Krone.
Danke an die Firma Edeka Schulze und den
tollen Kolleginnen und Kollegen.
Dem Bestattungsunternehmen Hinz gilt mein **Dank**
für die Unterstützung.

Seine Ehefrau Manuela

Niesky, im Januar 2025

10364401_001825

Danksagung

Brigitte Bauer

Danke sagen wir allen, die ihr im Leben Freundschaft
und Zuneigung schenkten und sich in den Tagen des
Abschieds in liebevoller Weise mit uns verbunden
fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise
zum Ausdruck brachten.

Besonders danken wir dem Pflegedienst Walter,
der Diakonie St. Martin, dem SAPV-Team Kiese,
der Pension „Zum Postamt“, Herrn Pfarrer Swoboda
mit der Organistin Fr. Szonn sowie dem
Bestattungshaus Dräger für die würdevolle
Gestaltung der Beisetzung.

Detlev Bauer
im Namen der Familie



10153101_001825

Olaf Scholtz

„JULES“

17.05.1963 – 04.12.2024

„Wir alle noch
mal zusammen,
das war das
Schönste.“



Sehr berührt von der überwältigenden Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen,
Zuwendungen und stille Umarmungen, sage ich allen Dankeschön.

- D** - an die Angehörigen, all seine Freunde, Nachbarn, Klassenkameraden
und Bekannten
- A** - den ehemaligen Arbeitskollegen und dem ehemaligen Arbeitgeber
der Bürgerhaus Niesky GmbH
- N** - all jenen, die uns zur Seite standen und die Jules auf seinem letzten Weg
begleitet haben
- K** - an die Praxis Fr. Dr. Schilf, an das SAPV-Team Niesky für die
sehr einfühlsame Betreuung
- E** - an den Übergangsredner Herrn Tom Hohlfeld für die einzigartige
Hörbuchzeremonie

Im Namen der Familie
Silke Donner

Jänkendorf, im Dezember 2024

10168101_001825

Mit den Flügeln der Zeit fliegt die Traurigkeit davon.

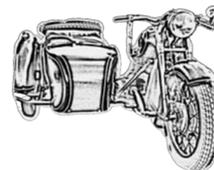
Jean de la Fontaine

Nachruf

Enrico Hänsch

* 21.07.1973 † 09.12.2024

Viel zu früh hast du uns verlassen. Wir hatten gemeinsam noch so viel vor.
Touren, Feiern, Lachen.
Du wirst uns fehlen, ganz klar.



In unseren Herzen
und unseren Gedanken
wirst du immer bei uns sein
und uns begleiten.
Nun fährst du uns ein Stück voraus.
Wir folgen dir irgendwann.

In tiefer Trauer um unseren treuen Freund und Gefährten.

Deine Kameraden der G. Spanner

Niesky, im Januar 2025

10172901_001825

Danksagung

Danke sagen wir für alle Zeichen der Verbundenheit und Wertschätzung sowie für das ehrende Geleit zur letzten Ruhestätte unseres lieben Entschlafenen

Hans Schmidt

In liebevoller Erinnerung:

Ehefrau Hildegard und Kinder Sylvia und Udo mit Familien

Döbschütz, im Dezember 2024

10168001_001825

1. Jahresgedächtnis

„Geliebt und unvergessen!“

Hannelore Hildebrandtgeb. Weise
* 17.02.1949 † 11.01.2024In liebevoller Erinnerung
Deine Kinder

Steinölsa, im Januar 2025



10168001_001825

Möge dein Herz jenen Ort der Ruhe finden,
den die Welt nicht zu schenken vermag.

Wir nehmen Abschied von unserer

Renate Matschke geb. Scheider
* 30.9.1937 † 3.1.2025In stiller Trauer
Tochter Petra mit Familie
Tochter Andrea mit Familie
Schwägerin Hannelore
sowie alle AnverwandtenDie Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 17.1.2025,
12 Uhr im Friedwald in Markersdorf statt.

10228101_001825

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Ehemann, unserem Vater, Schwiegervater, guten Opa und Uropa, Bruder, Schwager und Onkel

Klaus Bader

* 22.10.1935 † 29.12.2024

In stillem Gedenken

**Ehefrau Lilo
Tochter Sylvia mit Udo
Tochter Kathrin mit Maik
seine lieben Enkel und Urenkel
sowie alle Anverwandten**

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 20.01.2025, um 11.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Niesky statt.



10148901_001825

Still und leise, ohne ein Wort,
gingst du von deinen Lieben fort.Plötzlich und unerwartet, für uns alle unfassbar,
verstarb unser Bruder, Onkel, Schwager und Cousin**Richard Heinze**

geb. 11.03.1956 gest. 17.12.2024

In stiller Trauer

**Schwester Anna mit Helmut und Kindern
Bruder Rudolf mit Christina und Kindern
Bruder Andreas mit Kindern
Bruder Jan
Schwager Hartmut mit Kindern
sowie alle Anverwandten**

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.



27067301_001824

Danksagung

Wir danken allen Verwandten, Freunden und Bekannten für die uns erwiesene Anteilnahme und Verbundenheit beim Abschiednehmen von

Uhrmachermeister
Peter Pohl

Unser Dank gilt auch dem Pflegedienst Kiese, dem SAPV Team, Frau Dr. Kantz, der Rednerin Frau Kluge sowie dem Bestattungshaus Barthel.

In stiller Trauer
Familie Pohl

Niesky, im Dezember 2024

27428101_001825

DanksagungEine Stimme, die vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der immer da war, ist nicht mehr.
Was bleibt, sind die dankbaren Erinnerungen,
die niemand nehmen kann.

Für die liebevollen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch stillen Händedruck, herzlich geschriebene Worte und Geldzuwendungen sowie das ehrende Geleit zur letzten Ruhestätte von meinem lieben Ehemann und unserem Vater

Bernd Fritsch

möchten wir uns bei allen Verwandten, Nachbarn und Bekannten recht herzlich bedanken.

Ein besonderer Dank gilt dem Betreuten Wohnen Standke, dem Bestattungsunternehmen Hinz und der Rednerin Frau Tempel.

In stiller Trauer
**Ehefrau Bärbel
Kinder Manuela und Andreas mit Familien**

Niesky, im Januar 2025

10148901_001825

Das Sichtbare ist vergangen.
Es bleibt nur die Liebe und
die Erinnerung.In aller Stille haben wir Abschied
genommen von unserer lieben**Renate Rademacher**geb. Gaube
* 10.03.1944 † 03.12.2024In liebevoller Erinnerung
**Ehemann Eckhart
Tochter Diana mit Familie
Schwester Angelika mit Familie
sowie alle Anverwandten**

Görlitz

Auf Wunsch der Verstorbenen fand die Urnenbeisetzung im engsten Familienkreis statt.

Bestattungshaus Fieber
2653781_001824So wie ein Blatt vom Baume fällt,
so geht ein Mensch aus dieser Welt
und die Vögel singen weiter.

(Matthias Claudius)

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Ehemann, unserem lieben Vati, Opa, Uropa, Bruder, Schwager und Onkel

Manfred Ullrich

* 25.07.1939 † 02.01.2025

In stiller Trauer
**Seine Biggi
Edina
Rüdiger mit Ivonne
Anna und Richard
Janina und Ava
Maxim mit Caren und Julia
Magga mit Herbert
im Namen aller Angehörigen**

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung der Urne findet am 31. Januar 2025, um 11.00 Uhr in der Feierhalle auf dem Friedhof Görlitz Rauschwalde statt.

10404801_001825

Das Schicksal ließ ihr keine Wahl.
Ihr Lächeln aber wird uns bleiben,
in unseren Herzen als Sonnenstrahl,
kann selbst der Tod es nicht vertreiben.

In Dankbarkeit für alle Liebe und Fürsorge, die sie uns in ihrem Leben geschenkt hat, nehmen wir Abschied von meiner lieben Ehefrau, unserer Mutti, Schwiegermutter und Oma

Heiderose Kleinertgeb. Mendzigall
* 11.06.1956 † 20.12.2024In stiller Trauer
**Dein Eberhard
Dein Sohn René mit Sabine und Niklas
Dein Sohn Raik mit Sandra und Hugo
sowie alle Anverwandten**

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 17.01.2025, um 13.00 Uhr von der Wehkirche in Horka aus statt.

27428101_001824

„Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt, der ist nicht tot,
der ist nur fern; tot ist nur, wer vergessen wird.“

Immanuel Kant

Für uns alle unfassbar ist der plötzliche Tod von unserem

Ingo Wagner

* 15.2.1963 † 8.12.2024

Unsere Liebe begleitet dich
**Tochter Johanna
Sohn Paul
Mutti Edeltraud
Schwester Birgit mit Mike
sowie alle Anverwandten**Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 17.1.2025, 12.30 Uhr in der Feierhalle des Görlitzer Krematoriums statt.
Im Anschluss geleiten wir die Urne zur letzten Ruhestätte.

27428101_001824

Herzlichen DankUnd immer sind da Spuren
Deines Lebens, Gedanken
und Augenblicke.
Sie werden uns an
Dich erinnern und
uns glücklich
und traurig machen,
Dich aber nie
vergessen lassen.

Es ist sehr schwer einen geliebten Menschen zu verlieren. Tröstend ist es aber zu wissen, dass viele Menschen ihm so viel Freundschaft, Liebe und Achtung entgegengebracht haben. Wir danken allen von Herzen, die mit uns mitgeföhlt und ihre Anteilnahme zum Ausdruck gebracht haben.

**Enrico
Hänsch**

† 09.12.2024

Im Namen aller Angehörigen
Ehefrau Kathrin

See/Niesky, im Dezember 2024

10163001_001825

Wenn ihr an mich denkt seid nicht traurig,
Erzählt von mir und lacht.
Lasst mir einen Platz zwischen euch,
so wie ich ihn im Leben hatte.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Edeltraud Staudegeb. Heidelberg
* 19.09.1939 † 01.01.2025In stiller Trauer
**Ehemann Georg
Sohn Andreas mit Petra
Tochter Christina mit Frank
Sohn Ralph mit Kathrin
Enkel Marleen mit Roland, Karin mit Lutz,
Robert mit Saskia, Martin und Hendrik
Urenkel Laura, Georg und Tim**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 24.01.2025, um 12.00 Uhr in der Kapelle auf dem Friedhof Rauschwalde statt.

Bestattungshaus Fieber
10173801_001825**Danksagung**Du hast ein gutes Herz besessen,
nun ruht es still, doch unvergessen.**Erna Stasun**

Alle, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme durch Wort, Schrift und Geldzuwendungen zum Ausdruck brachten, danken wir von Herzen.

Besonders danken wir den Mitarbeiter*innen der Seniorenresidenz Fürst Pückler in Krauschwitz, Herrn Pfarrer Kroll, der Organistin Anita Szonn, dem Blumenhaus Gänseblümel, dem Gasthof „Zur Oberlausitz“, sowie dem Bestattungshaus Barthel.

Im Namen aller Angehörigen
Tochter Brunhilde und Sohn Klaus mit Familien

Rietschen, im Januar 2025



10199701_001825

ABSCHIED NEHMEN HEISST,
SICH AN SCHÖNE MOMENTE ZU ERINNERN,
SIE NICHT ZU VERGESSEN
UND DANKBAR ZU BEWAHREN.IN LIEBE UND DANKBARKEIT NEHMEN
WIR ABSCHIED VON MEINEM LIEBEN EHEMANN,
UNSEREM SCHWIEGERVATER, OPA,
UROPA, BRUDER UND SCHWAGER**SIEGFRIED RAITH**

GEB. 02.04.1937 GEST. 23.12.2024

IN STILLER TRAUER
**EHEFRAU ERIKA
SCHWIEGERTOCHTER BEATE
SCHWIEGERTOCHTER SIEGLINDE MIT CHRISTIAN
ENKELKINDER ANNEGRET,
ALEXANDER MIT NANCY UND LEON
SOWIE SEBASTIAN MIT NADINE,
JOSEPHINE UND ROSALIE
BRUDER JOACHIM UND SCHWÄGERIN HELGA
SOWIE ALLE ANVERWANDTEN**DIE TRAUERFEIER MIT URNENBEISETZUNG
FINDET AM FREITAG, DEM 24.01.2025, UM 12.30 UHR
AUF DEM FRIEDHOF IN UHSMANNSDORF STATT.

10228101_001825

Glosse

Politik bestimmt die „Qualität“

Glosse. Am 24. Januar werden auf der zwischen Deutschland und Polen geteilten Insel Usedom die neuen deutsch-polnischen Journalistenpreise überreicht. Zu dem seit 2013 den Namen des kurz zuvor verstorbenen einstigen polnischen Premiers Tadeusz Mazowiecki tragende Preis wurden diesmal 171 Beiträge eingereicht: Unter 81 Printbeiträgen geht es mit 40 deutschen und 41 polnischen fast paritätisch zu. Bei Hörfunkbeiträgen liegt Deutschland mit 14 zu acht gegenüber Polen vorne, bei Fernsehbeiträgen mit 24 zu sieben noch deutlicher. Unter 18 Beiträgen in der Kategorie „Neue journalistische Formate“ gab es acht deutsche und zehn polnische, während im „Lokaljournalismus in der Grenzregion“ elf deutsche Beiträge acht polnischen gegenüberstehen.



Tadeusz Mazowiecki drei Jahre vor seinem Tode bei einem Besuch in Oppeln (Opole) Foto: Till Scholtz-Knobloch

Doch die Zahlen, die in Pressemitteilungen gerne hervorgehoben werden, künden nicht davon, dass auch hier faktisch nur Beiträge eine Chance haben, die den politischen Akteuren nicht in die Parade fahren beziehungsweise eher sogar ihre Interessen lancieren. Beteiligt sind die Grenzrausländer und -woiwodschaften Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Westpommern, Lebus und Niederschlesien. Deutsche Journalisten haben ihre Beiträge dank der kompletten Unabhängigkeit so ja auch bei der Sächsischen Staatskanzlei einzureichen. Neben der von beiden Staaten getragenen Stiftung für deutsch-polnische Zusammenarbeit ist ferner die „ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Buceri“ Stifter. Diese hatte kürzlich verlautbart: „Die Verteidigung der Pressefreiheit bleibt ein zentraler Schwerpunkt in der Presseförderung der Stiftung.“ Das Neusprech postuliert, „starke, vertrauenswürdige Inhalte (zu) publizieren und so noch mehr unabhängige Qualitätsmedien (zu) ...

ermöglichen.“ Gemeinsam hatten die Stifter mitgeteilt, dass „die eingereichten Beiträge sowohl ... Geschichte als auch aktuelle Herausforderungen, vor denen Deutschland und Polen stehen, thematisieren: z.B. den Klimawandel, die Migration und das Lauterwerden radikaler politischer Stimmen.“ Das Einreichen von Beiträgen ist damit faktisch schon im Vorfeld auf das politische Wunsch-dir-was-Prinzip geeicht und beantwortet mir im Grunde auch die Frage, wieso ich mit keinem meiner etwa seit der Jahrtausendwende eingereichten Beiträge jemals wirklich eine Chance hatte. Im Grunde habe ich damit nur die Anzahl eingesendeter Beiträge erhöht und so nur

der PR-Arbeit der genannten Stifter gedient. Als ehemaliger Chefredakteur der Zeitung der deutschen Minderheit in Polen ging ich vermutlich leer aus, weil sich die Herangehensweise an Aspekte der Vertreibung und kulturellen Wiederfindung nicht an gewünschten Narrativen von „Migration“ orientierten, heute als Lokalredakteur unmittelbar an der Grenze nerve ich auch eher damit, Görlitz im Interesse der Bewohner beider Seiten als Einheit darzustellen und eine künstliche Teilung in eine Europastadt „zwei Städte“ – „Görlitz/Zgorzelec“ nicht mitzumachen. Auf Deutsch ist für mich die ganze Stadt Görlitz, auf Polnisch die ganze Stadt Zgorzelec.

Vor allem aber lassen sich viele anspruchsvolle Formate auch nur mit dem oft öffentlich-rechtlich finanzierten journalistischen Raum überhaupt ausbreiten. Mit anzeigenfinanziert sehr begrenzten Platz in einer Lokalzeitung ist man systemimmanent schon einmal fundamental schlechter gestellt.

Vor einigen Jahren meldete sich ein ehemalig zu mir vom Institut für Auslandsbeziehungen Stuttgart (ifa) nach Oppeln (Opole) entsandter deutscher Journalist – heute für die Tages-themen leitend tätig – mit der Bitte, ich könnte ihm doch einmal Tipps geben, welche deutsch-polnisch wirkenden Institutionen er in einem Radiofeature entlang der Grenze beleuchten solle. 1:1 aus der damals aufgesetzten Kompletliste entstand ein langer Beitrag im öffentlich-rechtlichen Rundfunk, der prompt prämiert wurde. Aus minimalem Raum für einen Text maximales Gemeinschaftsgefühl an der Grenze zu generieren, schien hingegen nie ein Kriterium im Quervergleich der Jury zu sein.

Wo bei Preisträgern nicht die Redaktionszugehörigkeit zu großen Tageszeitungen oder öffentlich-rechtlichen Medien genannt ist, muss mindestens also Klimawandel oder Demokratieförderung draufstehen, um dieses Defizit noch zu kompensieren. Themengebiete also, die auch sonst in der deutschen Medienlandschaft hoffnungslos unterrepräsentiert sind. Nach Corona habe ich umgedacht. Eigentlich kann es doch keine bessere Auszeichnung im Journalismus geben, als jedes Jahr aufs Neue keinen Preis im Getriebe eines Gefälligkeitsjournalismus zu erheischen. Sollte ich in Zukunft einmal wieder eine Bewerbung schreiben müssen, betreibe ich Eigenwerbung mit der Aussage: „Noch nie mit dem deutsch-polnischen Journalistenpreis ausgezeichnet“.

Till Scholtz-Knobloch

Freizeit

Angebote trotz Bauarbeiten

Görlitz. Wegen Bauarbeiten ist das Schlesische Museum zu Görlitz bis zum 15. Januar geschlossen und hat überdies bis Ende März geänderte Öffnungszeiten. Diese sind Dienstag bis Donnerstag 10.00 bis 16.00 Uhr sowie Freitag bis Sonntag, 10.00 bis 17.00 Uhr.

Trotz Schließung findet am 12. Januar, 15.00 Uhr, eine öffentliche Montagsführung statt. Ebenso gibt es am Freitag, 17. Januar, 19.30 Uhr, das 3. Schatzkammerkonzert „Beethovens Horn“ – Musik für zwei Hörner und Streichquartett im Museum. Reservierung und Vorverkauf ausschließlich über die Theaterkasse Görlitz, Kartentelefon: (03581) 474747, E-Mail: service@g-h-t.de. Am 18. Januar lädt das Museum zu einer der letzten Veranstaltungen in seinem Jacob-Böhme-Programm ein und zwar zur Vorführung des Films „Jacob Böhme – Leben und Werk“ aus dem Jahr 2016 und Gespräch mit dessen Regisseur Lukas Chwalko. Der heute 39-Jährige hat seine Dokumentation an Orten gedreht, die in Böhmes Leben eine Rolle spielten oder heute an ihn erinnern, etwa in Seidenberg (Zawidow), wo Böhme 1575 geboren wurde, und im Jacob-Böhme-Haus in der ulica Daszynskiego in Görlitz. Der Film stellt insbesondere Böhmes Einfluss auf Dichter und Denker im Osten Europas dar.

Politik

Landkreis Görlitz im Fokus Dresdens

Dresden. Die desaströse Haushaltslage des Landkreises Görlitz war auf Antrag der Fraktion Bündnis Sahra Wagenknecht (BSW) Gegenstand einer Debatte am letzten Sitzungstag des Jahres 2024 im Sächsischen Landtag.

Der NIEDERSCHLESISCHE KURIER präsentiert:



24 Jan 2025 Messe- und Veranstaltungspark Löbau Beginn: 20.00 Uhr, Tickets ab 34,00 EUR

Eintrittskarten erhalten Sie in der Geschäftsstelle des Niederschlesischer Kurier, 02826 Görlitz, Dresdener Str. 6 Telefon 0 35 81/47 52-0, im Internet bei Alles-Lausitz.de

Bildungswesen/Gesellschaft

Schüler mit Idee zum Haltewunsch

Görlitz. Die Stadt Görlitz informierte am Montag: „Mit dem Projekt ‚Haltewunsch: Unerwartet was los‘ hat Görlitz beim Innenstadtwettbewerb ‚Ab in die Mitte! Die City-Offensive Sachsen‘ den ‚simul+‘-Sonderpreis ‚Innovative Jugend‘ des Staatsministeriums für Regionalentwicklung gewonnen.“ Am Donnerstag fand bereits im Musiksaal des Augustum-Annen-Gymnasiums die Preisübergabe statt, die mit einem Workshop für Schüler zur möglichen Umsetzung schloss.

Hintergrund des Projektes sei die anstehende Modernisierung der Haltestellen von Bus und Bahn mit einer Veranstaltung im Sommerloch zu verbinden. Dazu sollen sieben bis zehn zentrale Haltestellen zu temporären Veranstaltungspunkten umgestaltet werden, so beispielsweise zu Eisbude, Lesehalle, Kickerstation oder Minikino. Da die Idee bei einem Workshop mit Schülern des Augustum-Annen-Gymnasiums entstand, fand auch die Preisverleihung hier statt. Zur Umsetzung nach den Sommerferien 2025 ist in wenigen Wochen die Einladung anderer Schulen zur kreativen Mitwirkung geplant. **PM/tsk**

EUROIMMUN

ZEIT, ETWAS ZU BEWEGEN!

Leisten Sie Ihren Beitrag zur weltweiten Gesundheit.

Ihren krisensicheren Job in der Region finden Sie auf: euroimmun.de/karriere/oberlausitz



Von der Oberlausitz in die Welt – Jobs mit Sinn für die globale Gesundheit

Egal, ob im Labor, in der Hauswirtschaft oder Produktion – wer bei EUROIMMUN an den idyllischen Standorten in der Oberlausitz arbeitet, trägt mit seinem Job zur Gesundheit vieler Menschen auf der ganzen Welt bei. Die Produkte des Unternehmens, unterstützende Tests zur Diagnose verschiedenster Krankheiten, werden in über 140 Länder verschickt. Hinter den vier Wänden der familiär anmutenden Firmengebäude in Rennersdorf und Bernstadt verbirgt sich modernste Labortechnik, aber auch ein gut funktionierender Verwaltungsapparat, der das Zahnrad rund um die Produktion am Laufen hält. Dazu gehören eine eigene Hauswirtschaft,

ein Kindergarten, Lager, Restaurant und vieles mehr – Bereiche, in denen EUROIMMUN traditionell eigene Mitarbeitende beschäftigt. Auch Nachwuchskräfte werden regelmäßig gesucht: Vor allem im Labor sind motivierte junge Menschen gefragt, die mit der Entwicklung und Herstellung innovativer Diagnostikprodukte etwas Sinnhaftes in ihrem Berufsleben tun möchten. Was EUROIMMUN als Arbeitgeber in der Oberlausitz dabei ausmacht: Der familiäre Umgang miteinander, das „Du“ vom Azubi bis zum Vorstand, ein Betriebskindergarten, Zuschüsse zur betrieblichen Altersvorsorge sowie unbefristete Arbeitsverträge.

Für das Jahr 2025 werden aktuell Nachwuchskräfte im Labor gesucht. Als Biologielaborant bei EUROIMMUN erwartest Du eine spannende Ausbildung, in der Du die EUROIMMUN-Tests produzierst und damit direkt ins Kerngeschäft des Unternehmens einsteigst. Das Handwerkzeug dafür erlernst Du in unserem eigenen Azubilabor und in verschiedensten Abteilungen, die Du während Deiner Ausbildung durchläufst. Dafür erhältst Du 1.007 Euro im ersten und 1.316 Euro im letzten Lehrjahr. Klingt nach einem Job mit Sinn? **Dann informiere Dich hier:**



Als „gute Fee“ dafür sorgen, dass sich alle Gäste und EUROIMMUNer wohlfühlen – das könnte Ihr neuer Job als Hauswirtschafterin in der Oberlausitz sein. Dabei haben Sie an den Wochenenden und Feiertagen frei. Sie bringen keine Erfahrung oder Qualifikation für den Job mit? Kein Problem – Quereinsteiger, die sich beruflich neu orientieren möchten, sind herzlich willkommen. **Für mehr Informationen einfach den QR-Code scannen:**



EUROIMMUN Medizinische Labordiagnostika AG
Im Kreppel 1, 02747 Herrnhut

